

# Neu-Braunfelsener Zeitung.

Älteste deutsche Zeitung im Staat.

Jahrgang 48.

Neu Braunfels, Texas, Donnerstag den 10. Mai, 1900.

Nummer 29.

## Der Krieg in Südafrika.

In Holland will man wissen, daß die durch Verrath in die Hände der Engländer gefallenen Lord Roberts nicht, — so wird erzählt — wo lag; seine Offiziere kundschafteten allen Richtungen hin, fanden aber keine Spur; schließlich nahmen sie einen Gefangenen und bedrohten ihn mit Tode, falls er Cronje's Stellung nicht im anderen Falle sollte er reich bestrafen. Der Bürger gab die Stellung an und empfing darauf 5 Pfd. Stere, die er vor den Augen der Engländer verbürge. — Verbürge läßt sich die Angabe

Von Taba N'Chu wurde am 2. d. gemeldet, daß General Hamilton auf seinem Marsche nach dem Norden gefangen wurde. Bei Houtay griffen Gannabier und Gordons den Berg vor und die Schoppsires und Mar... von der linken Seite an. Die Bu... sich zurück, eröffneten aber später seltsames Geschüßfeuer, daß die Briten zurückweichen mußten.

Aus Pretoria wurde letzte Don... der folgende Wortlaut der Prokla... des Präsidenten Krüger telegra... durch welche derselbe die britischen... von Transvaal ausweist:

Da viele Bürger auf die Entfernung... Briten bestehen, und da die Regierung... Wünsche der Bürger und Anderer... der Regierung günstig gefasst sind,

Allen möchte, haben alle im Districte... der Stadt Pretoria, sowie in den... der Witwaters Rand wohn... Briten den Staat binnen 36 Stun... vom 30. April um Mittag an gerech... zu verlassen. Ausnahmen werden... Soldaten gemacht werden, welche... Erlaubniß zum Bleiben erlangen."

Legten Donnerstag meldete Genera... Roberts, daß General Hamilton bei Kou... die Buren zurückgeschlagen und einen... kommandanten und 25 Soldaten gefan... genommen habe.

Aus Lorenzo Marquez wird gemel... „Ein französischer Dampfer hat 10... 000 Saß Kaffee und 10,000 Saß Zucker... unter gebracht. Die Waaren sind für... in Epidemien bestimmt, das für die Trans... -Regierung kauft. Im Laufe dieses... Monats werden noch vier andere Dampfer... ähnlicher Fracht hier erwartet. Die... Anordnungen lassen erkennen, daß die Trans... -Republik sich auf einen langen Wider... vorbereitet.

Am 2. d. M. besetzte Lord Roberts... standort, ohne auf viel Widerstand zu... zu stoßen. Brandfort ist 37 Meilen nördlich... von Bloemfontein an der Eisenbahn gele... Die Buren, die über 4000 Mann... verfügten, zogen sich in die Berge nahe... zurück.

Ein Bericht der „South-African... News“ besagt, daß der Politzist, welcher... des Haus des Premier-Ministers Schrei... bewachte, erschossen wurde. Er rauchte... zur Zeit eine Cigarette. Der Premier-Mi... ist ein lebensschafflicher Raucher und... liegt oft noch Abends spät vor seinem... Cigarette Spaziergänger mit einer brennenden... Cigarette im Munde zu machen. Es wird... behauptet, daß der Attentäter den Politz... für Herrn Schreiner hielt.

## Philippinen.

Man glaubt jetzt, daß Aguinaldo... von den Igoroten getödtet worden ist.

Die aus dreißig Mann vom 43... Regimente bestehende Garnison von Cata... big auf der Insel Samar wurde letzte... Donnerstag von Philippinos angegriffen... Zwanzig der Amerikaner wurden getödtet... die übrigen gerettet.

Die Amerikaner waren in der Kirche... von Catubig einquartiert. Die Philippinos um... schickten, mehrere hundert Mann stark, die... Kirche und machten bestige Angriffe. Die... Amerikaner verteidigten sich zwei Tage... lang, bis es endlich den Philippinos gelang... das Dach der Kirche in Brand zu setzen... Das abgebrannte Dach fiel schließlich auf... die im Innern Befindlichen. Die Mauern... jedoch blieben stehen und dienten den Ame...

ricanern noch drei Tage lang als Schut... wehr, während die Philippinos ihre Angriffe... fortsetzten. Die belagerten Amerikaner... schossen aus den Fenstern und Thüren und... richteten unter dem Feinde große Verbe... rungen an. Es dürften mehr als 200... Philippinos gefallen sein.

Nachdem die Amerikaner fünf Tage lang... Widerstand geleistet hatten, kam ihnen ein... Lieutenant mit 8 Mann aus Laoan zu... Hilfe. Diese Truppe griff die Philippinos... von hinten an und zwang sie zum Rück... zuge. Ohne die Ankunft dieser Verstär... kung wären die Belagerten, die sich nicht... ergeben wollten, vollständig vernichtet wor... den, denn die zehn Mann, die noch am... Leben waren, hätten keinen Proviant mehr... und nur noch wenig Munition. Als sie... befreit wurden, waren sie völlig erschöpft.

Dieser Erfolg hat die Philippinos bedeu... tend ermutigt. Sie treten jetzt höchst... aggressiv auf und bedrohen jenen Theil der... Küste, ganz besonders die Stadt Catarama... von wo die Garnison wahrscheinlich nach... Laoan zurückgezogen werden wird.

Aus amtlichen Berichten an das... Kriegsdepartement in Washington geht... hervor, daß die Insurgenten auf den Phi... lippinen jetzt den Guerillakrieg planmäßig... organisiert haben. In britischen Abthei... lungen von etwa 100 Mann durchstreifen... sie die Insel Luzon, erscheinen bald da... bald dort und beunruhigen und quälen... ohne Unterlaß die amerikanischen Truppen... Keine Gelegenheit zu Ueberfällen wird un... benutzt gelassen.

Die einzelnen Guerilla-Banden, die... über die ganze Insel zerstreut sind, unter... halten durch Kundschafter eine tägliche... Communication, soweit dies möglich ist... In solcher Weise wird eine einheitliche... Leitung aller Bewegungen bewerkstelligt.

Der „Liberal“, das Organ der Philippi... nos, sagt, es sei jetzt ein Plan zu weiterer... Kriegführung fertig und unter den Folgen... würden die Amerikaner bald zu leiden ha... ben. Der jetzige Krieg sei noch lange nicht... beendet, sondern werde kräftiger, als je... vor, geführt werden. Dem Vernehmen... nach wird jetzt von einem „prominenten... Insurgenten-General“ ein bestmögliches... Lager in den Zambales-Bergen eingerichtet... und fast alle Dörfer in den Provinzen, ob... von den Amerikanern besetzt oder nicht... zahlen nach wie vor Abgaben zum Unter... halt der Philippinos-Armee und zur Fort... setzung des Kampfes.

Eine Depesche, die am Freitag aus... Iloilo in Manila eintraf, meldet, daß in... Ceambano, einer im Centrum der Insel... Panap gelegenen Stadt, ein bestiger Kampf... stattgefunden hat. Eine Recognoscierungs... Abtheilung des 26. Infanterie-Regiments... wurde von Philippinos umzingelt. In dem... nun folgenden Gefechte wurden vier Ame... rikaner getödtet und sechzehn andere wur... den so schwer verwundet, daß sie auf dem... Kampfsplatze zurückgelassen werden mußten... Der Rest der amerikanischen Abtheilung... konnte nur mit knapper Noth entkommen.

Wie die Depesche weiter meldet, wurden... sofort nach dem Eintreffen jener Nachrichten... Verstärkungen aus Iloilo nach Ceambano... geschickt, worauf die Philippinos den Ort... räumten und sich nach ihren festen Plätzen... im Gebirge zurückzogen.

Der Sultan von Sulu ist mit einem... Gefolge, in dem sich auch mehrere seiner... Frauen befinden, nach Singapor gefegelt... scheinbar zu einem religiösen Zwecke. Eine... Depesche, die eine Zeitung in Manila aus... Hongkong erhielt, sagt jedoch, der Sultan... sei nach Singapor gegangen, um bei den... Briten dagegen zu protestiren, daß die Ame... rikaner Einfuhrzölle eingeführt haben. Der... Sultan behauptet, dies sei eine Verletzung... des Vertrags von 1877, der zwischen Span... nien, England und Deutschland geschlossen... wurde und den Sulu-Inseln Freihandel... garantierte. Die Amerikaner aber haben... einen Zolltarif eingeführt, wodurch der... Preis von Tabak, Reis und Lebensbedür... fnisse bilden, aufs Doppelte gestiegen ist... Die meisten jener Artikel werden von Sin... gapore eingeführt.

Senator Beveridge hat sich durch... die Befürwortung der Ausbeutung der In... seln durch die Amerikaner den tiefsten Haß

der Eingeborenen zugezogen. Mabini, der... Sekretär Aguinaldo's, hat die Ansichten... Beveridge's zu einem glühenden Pamphlet... an seine Landsleute verwerthet. Er sagt... darin: „Mr. Beveridge verkündigt Euch... der wahre und einzige Gott der Amerika... ner ist das Gold. Glaubt nicht den Reden... arten von Humanität, Freiheit, Civil... isation und Fortschritt. Das Blut, das... fließt, fällt nicht in's Gewicht, sondern... nur der Profit.“ Daß der Senator die Phi... lippinos „Barbaren modifizirt durch den... 300-jährigen Contact mit einer degenerir... ten Rasse“ nennt, daß sie an Stumpf... sinn sich mit ihren Büffeln vergleichen las... sen, daß junge Amerikaner sich auf den In... seln festsetzen müßten, die mit geringem... Capital große Schätze erwerben könnten... — all' das flacht die Eingeborenen zur Em... porung.

Seinem Wunsche gemäß wurde... General Otis am Samstag des Comman... dos entbunden. Generalmajor McArthur... wurde zu seinem Nachfolger als Comman... deur der Division der Philippinen ernannt... General Otis trat am Samstag mit... dem Bundes-Transportschiff „Neada“ die... Reise nach den Ver. Staaten an.

Ein Correspondent erzählt ein Stü... cken Geschehnisse aus Paganjan, 8... Stunden von Manila, das kaum glaub... lich klingt. Major Drwig habe vor sei... nem Standquartier eine amerikanische... Fahne — nicht die Regimentsfahne — auf... stellen lassen, und ein Posten hatte die... Insurgenten zu veranlassen, der Fahne Reverenz... zu bezeugen. Bescherwerden in Manila blie... ben unberücksichtigt, obgleich englische Blä... ter für die beleidigten Leute Partei nah... men.

General Junson hat in einem Ma... gazin der Philippinos bei Cabanatuan, in... der Provinz Nueva Egijsa, sämtliche Archive... der Malolos-Regierung, Aguinaldo's Cor... respondenz bis zur Zeit seiner Flucht und... viele Sachen von historischem Werthe gefun... den; auch Papiere, die beweisen, daß hervor... ragende ausländische Firmen in Manila... den Philippinos Kriegsmunition geliefert... haben. Ferner soll man in den Archiven... einen detaillirten Angriffsplan gefunden... haben, den Aguinaldo am 9. Januar 1899... in der Tagalensprache niedergeschrieben... hatte. Der Plan war von Buencamino... ins Spanische übersetzt worden. Corre... spondenz von der sogenannten Anti-Impe... rialisten-Partei der Ver. Staaten wurde... nicht in den Archiven gefunden.

Präsident McKinley hat eine Pro... klamation erlassen, wonach die auf den... Philippinen lebenden spanischen Untertha... nen binnen sechs Monaten, vom 11. April... an gerechnet, sich in Gemäßheit des Pariser... Vertrags betreffs ihrer künftiger Staats... angehörigkeit erklären müssen.

## Ausland.

Die Berliner „Kreuzzeitung“ ver... öffentlicht jetzt Abschnitte des Tagebuches... des pensionirten preussischen Obersten von... Braun, der in der Buren-Armee gedient... hat und jetzt in britischer Gefangenschaft... ist. Der Bericht spricht voller Bewunde... rung von der Kampfsähigkeit der Buren;... Botha vergleicht er mit Cromwell. Eins... würden Geschichtsschreiber in das höchste... Stauunen gerathen, wenn es nachgewiesen... sein wird, mit wie wenig Truppen das... kleine Transvaal den mächtigen John Bull... in Schach gehalten hat. Diese Ausführun... gen Braun's finden eine weite Ver... breitung.

Eine Commission von Marokko be... reist jetzt Deutschland, um Befestigungen... auf Kriegsmaterial zu machen. Acht... Mitglieder haben die Krupp'schen Werke... und mehrere Pulverfabriken besucht.

Eine Spezialdepesche aus Bombay... meldet, daß die Cholera bei Birangam... (Birangam), wo die Regierung zur Unter... stützung der Hungernden Arbeiten aus... führen läßt, in Besorgniß erregend böse... artiger Weise ausbricht. Es sterben dort... täglich durchschnittlich fünfzig Menschen... an der Krankheit.

In Straßburg haben viele Baum... wollweber die Arbeit eingestellt. Sie... fordern Ermäßigungen ihrer täglichen

Arbeitszeit von zwölf auf zehn Stunden... und eine durchschnittliche Lohnerhöhung... von 20 Prozent. Der wöchentliche Ver... dienst eines guten Arbeiters beläuft sich... auf etwa 13 Mark.

Der wahnsinnige König Otto von... Bayern soll im Sterben liegen.

In Berlin wurde Kronprinz Fried... rich Wilhelm unter großen Feierlichkeiten... mündig gesprochen.

Eine Depesche von Kastro, B. C.,... meldet: London, 20 Meilen südlich von... hier, im Slocum-Minen-Distrikt gelegen... ist niedergebrannt und 1200 Familien sind... obdachlos und haben alles, was sie ihr... eigenen nannten, verloren. Nur wenige... hatten ihr Eigenthum gegen Feuer ver... sichert. Der Schaden beträgt etwa \$1... 000,000. Es herrscht eine bittere Kälte... und die Obdachlosen befinden sich in einer... bedauernswürthen Lage.

Aus Berlin wird gemeldet: Die... Meldung des „Journal des Debats“, der... Gar wolle die Ausstellung in Paris be... suchen, wird hier als ganz unbegründet... betrachtet. Der Gar wäre allerdings... geneigt, die Ausstellung als Privatmann... „incognito“ zu besuchen, aber nicht als... Kaiser. Man lächelt hier über die An... strengungen, welche die Franzosen machen... um den Czaren zum Besuch zu bewegen... Die französischen Zeitungen gebrauchen... als Lockmittel für den Czaren nicht allein... die Meldung, Kaiser Wilhelm werde be... stimmt kommen, sondern die französischen... Zeitungen versuchen sogar, dem Czaren... eine Art „Trinkgeld“ anzubieten, indem sie... sehr drastisch betonen, bei persönlicher An... wesenheit des Czaren in Paris werde sich... dort sehr leicht eine russische Anleihe zu... Stande bringen lassen.

In Sydney, Australien, waren bis... zum 2. d. M. 188 Menschen an der... Beulenpest erkrankt. In 54 Fällen ver... lief die Krankheit tödtlich.

In der Nähe von Ruffschut, Bul... garien, fand letzte Woche ein Bauernauf... stand statt, der Besorgniß erregende Be... hältnisse annahm. Etwa 3000 Bauern... stürmten, nach Nacht schreiend, die Präfec... tur. Sie waren mit Sensen, Handbeilen... Mistgabeln und Holzschellen bewaffnet... Nur wenige von ihnen hatten Schieß... waffen. Sie verfolgten den Präfecten... nach einem oberen Zimmer. Der Unglück... liche, welcher in die Enge getrieben war... ergriff ein Crucifix und bat demüthig um... Gnade, jedoch fielen die Bauern über ihn... her und schlugen ihm den Hirschkäuel ein... Darauf verbrannten sie die Möbel und... demolirten das Gebäude, jedoch belästigten... sie die Frau und Kinder des Präfecten... nicht. Es gelang den Ausländischen... einige Truppen zu entwarnen und dadurch... Gewehre zu erlangen. Am Samstag... wurde berichtet, der Zustand sei von den... Truppen unterdrückt worden und die... Rädelöhner seien nach Rumänien ge... flohen.

## Inland.

In Milwaukee hat die Gesundheits... behörde eine Fabrik entdeckt, in welcher... alte Pferde geschlachtet und in Wurst... verwendet werden. Der Nahrungsmittel... Commissär des Staates ist auf die Fabrik... aufmerksam gemacht worden.

Schmerzwegendes Beweismaterial... gegen Governor Taylor von Kentucky und... andere der Ermordung Goebel's Angeklagte... wurde durch die Aussagen Culton's ge... liefert, eines der wegen Mithschuld an dem... Morde Angeklagten, welcher über seinen... Antrag auf Entlassung gegen Bürgschaft... als Zeuge vernommen wurde. Im Kreuz... verhöre gab Culton zu, daß er mit Govern... Taylor eine Unterredung über die Herbei... schaffung Bewaffneter aus den Bergen... gehabt habe. Culton habe gesagt, er... wollte etwa 25 Zeugen von Jackson County... haben, und er, Culton, sollte dieselben... holen. Bei einer weiteren Conferenz mit... Taylor sei geplant worden, 1000 Bewaff... nete aus den Bergen herbeizuholen.

Weiter sagte Culton aus, daß Henry... Houtsey ihm Patronen mit rauchlosem... Pulver und Staßflügeln gezeigt und dabei... gesagt habe, die Patronen seien zur Tödtung... Goebel's bestimmt.

Culton bezeugte ferner, daß er aus... einer Unterhaltung, die er mit Jim Howard... von Clay County hatte, überzeugt sei, daß... Howard den tödtlichen Schuß abgefeuert... habe.

Governor Taylor wurde noch weiter... compromittirt, als Culton auf die Frage... woher er das Geld zur Bezahlung des... „Board“ für die nach Frankfort gebrachten... Bewaffneten erhalten habe, antwortete:... „Vom Ex-Schatzmeister Long, Staats... sekretär Powers und Governor Taylor... Taylor gab mir \$120 für diesen Zweck.“

Kreisrichter Cantrill ordnete die Ver... legung des Prozeßes gegen die der Er... mordung Goebel's Angeklagten nach Scott... County an.

Der Antrag der Verteidigung auf... Bürgschaftzulassung für Houtsey, Powers... Whittaker, Davis und Combs wurde abge... wiesen.

Aus dem vom Schatzamtssekretär... veröffentlichten Ausweis über die Bundes... schul geht hervor, daß sich letztere nach... Abzug des im Schache befindlichen Vaar... geldes am 30. v. M. auf \$1,124,802... 085 belief, eine Zunahme von \$12,545... 721 während des Monats.

Der Senatsauschuß für Flotten... wesen berichtete letzte Donnerstags die... Flottenbewilligungs-Bill ein. Die darin... verlangten Bewilligungen belaufen sich... insgesamt auf \$63,128,616, was \$2... 241,000 mehr ist, als in der Hausbill... verlangt wird. Die hauptsächlichsten... Posten, die eine Steigerung erfahren... haben, sind folgende: „Flotten-Akademie... zu Annapolis, \$2,000,000; öffentliche... Arbeiten im New Yorker Flottenhofe... \$392,400; Ausrüstung mit Gathman... Kanonen, \$250,000; Ocean-Bermessungen... \$99,000.“

Der Posten von \$500,000 für dring... liche Ausgaben in den Januar-Bestimmun... gen vom Senat aus der Tasche gestrichen worden.

Aus Washington wird berichtet... daß Herr Dole, der frühere Präsident von... Hawaii, zum ersten Gouverneur der Insel... ernannt worden sei.

Um einen energischen Kampf gegen... das große Uebel der Trunksucht zu beginnen... werden mehrere demokratische Mitglieder... des Kongresses in den nächsten Tagen eine... Resolution einreichen, um zu ermitteln... wie viel Mitglieder der nationalen Gese... llschaft finanziell an dem Del-Trunk, der... Standard Oil Company, interessiert sind... und dann versuchen, eine Maßregel gegen... die Ausbeutung seitens des Monopols zur... Annahme zu bringen. Als Beispiel dieser... Ausbeutung wird der neueste Finanzbericht... der Standard Oil Company angeführt... welche jedoch eine Dividende von 10 Pro... cent für das zweite Quartal erklärt hat... Es macht dies \$30 per Aktie. Da nun... John D. Rockefeller persönlich \$31,000... 000 Kapital in der Gesellschaft stecken hat... so erhält er \$3,100,000 Dividende.

Da fast die Hälfte aller Zweiggeschäfte... der Gesellschaft Rockefeller gehören, so wird... sein Einkommen aus der Standard Oil... Co. seit dem 1. Januar auf \$24,000,000... geschätzt.

Seit dem Jahre 1882 hat die Gesell... schaft an ihre Aktionäre \$252,250,000... vertheilt. Die Dividende betrug in den... Jahren 1882 bis 1891 5 1/2 Prozent, von... 1891 bis 1895 12 Prozent, 1896 31... Prozent, 1897 33 Prozent, 1898 30... Prozent und 1899 33 Prozent.

In diesem Jahre sind bis jetzt 20 Pro... cent bezahlt worden und die beiden noch... fehlenden Quartale werden bestimmt 10... bis 20 Prozent bringen. Allgemein glaubt... man, daß die Dividende in diesem Jahre... 50 Prozent betragen wird, so daß Rocke... feller's Einkommen sich auf \$75,000,000... stellen wird.

Es ist bekannt, daß viele Kongress-Mit... glieder Aktien des Del-Trunks besitzen und... daß das Monopol einen ungeheuren... Einfluß auf die nationale Gesetzgebung... ausübt.

In der Pleasant Valley Kohlen... grube, nahe Winter Quarters, 200 Meilen... südlich von Salt Lake City, Utah, gelegen... ereignete sich am 2. d. M. eine furchtbare... Katastrophe. Von 250 Arbeitern, welche... in der Mine beschäftigt waren, sind über

240 getödtet worden. Nur wenige ent... kamen unverletzt und die meisten der noch... Lebenden werden zeitweilens Krüppel sein... Die Ursache der Katastrophe sucht man... darin, daß einige Häfler die Sprengpulver... enthielten, explodirten.

Offiziere des Dampfers „Tacoma“,... der am Freitag von Yokohama in Tacoma... Washington, eintraf, kündigen an, daß im... Laufe dieses Sommers nach 30,000 Japa... ner nach Amerika auswandern werden... Die zwei nächsten dort zu erwartenden... Dampfer haben 2,500 Japaner an Bord.

Im Bundesabgaberechnenkaufe ist... eine Bill zu Gunsten der Erbauung eines... Nicaragua-Kanals mit 225 gegen 35... Stimmen angenommen worden. Es soll... keine Aussicht vorhanden sein, daß die... Vorlage in der gegenwärtigen Kongress... Sitzung auch noch vom Senat angenommen... wird.

In den Standard-Barnis Works... in Elm Park, Staten Island, N. Y.,... brach am Samstag Feuer aus, welches... einen Schaden von \$200,000 anrichtete... Man glaubt, das Feuer sei durch eine... Gas-Explosion entstanden. Später explo... dirten sieben große Terpentin- und Leinöl... enthaltende Behälter und ihr Inhalt floss... in großen Massen in die Newark Bay... Die Feuerboote, welche rasch von Bayonne... zur Stelle kamen, hatten große Mühe, zu... verhindern, daß die brennende Flüssigkeit... flussabwärts ströme und die an verschie... denen Stellen des Ufers liegenden Boote in... Brand setze. Ein halbes Duzend kleine... Speicher, welche Häfler mit Firnis, Leinöl... und Terpentin enthielten, wurden durch... das Feuer zerstört.

Da die Einzelstaatsgesetze zum... Schutze von Bögeln und Wild so wenig... helfen, wandten sich Tierfreunde an den... Kongress und sie sind so weit erfolgreich... gewesen, daß das Repräsentantenhaus eine... Bill angenommen hat, welche den zwische... nstaatlichen Transport von Wild und... Bögeln, die irgend einem Staatsgesetz... zuwider geschossen worden sind, strafbar... macht. Man hofft, daß die Bundesbe... hörden die Gesetze strenger vollziehen... werden, als die Staatsbehörden. Zugleich... ermächtigt die Bill den Ackerbauminister... Singvogel aus fremden Ländern einzuf... führen und hier heimlich zu machen.

Aus Philadelphia, Pa., wird gemel... det: Das Bundesgeschapamt erließ die... Ankündigung, daß läuscherd nachgemachte... \$20-Noten im Umlauf sind, doch die... Warnung kam zu spät. Hier sind in den... letzten Tagen eine Anzahl dieser falschen... Noten in Banken und Geschäftsbüroen... umgewandelt worden, und der Betrag... wurde in allen Fällen zu spät entdeckt... Fünfzehn Falschfälscher sind von den genann... ten Leuten in diesem Untergeschapamt abge... liefert worden; einer Bank allein wurden... 5 der werthlosen Noten aufgehängt. Die... Fälschung wurde zuerst von dem Kassen... beamten Chatham der Pennsylvania... National Bank entdeckt.

Das Falschfälsch ist eine \$20-Note (Legal... Tender) der Serie 1880, Cred-Buchstabe... „A“, Plattennummer 7; Unterschrift: J... Mount Willam, Registrator; D. S. Morgan... Schatzmeister, in der Mitte Hamilton's... Portrait; rothes Siegel. Der Druck auf... beiden Seiten ist trefflich ausgeführt, nur... das Portrait zeigt Mängel, die bei einer... Vergleichung mit den echten Noten leicht... zu erkennen sind. Das Papier, mit... Seidenfäden durchzogen, ist läuscherd... nachgemacht.

In San Antonio starb am Dienstag... Nachmittags Herr Anton Werner. Der... Verstorbenen war am 6. März 1796 ge... boren und somit 104 Jahre alt.

## Meine Taubheit wurde geheilt.

Seheht denn Dircht! Ich kann es nicht unter... lassen, Ihnen in Kürze mitzutheilen, daß die hiesi... gen Christommen, die Sie mit vor einigen Wochen... fanden, eine wunderbare Wirkung bei mir hervor... gerufen haben. Rühm Gott, so sage ich Ihnen meinen... besten Dank! Da ich vorher in der geringsten Entfernung nicht... mehr hören konnte, so kann ich, Gott sei Dank, jetzt... selbst in Ihre hiesigen Christommen gebende... Christommen hören. Ich empfehle darum Ihre hiesi... gen Christommen Allen, die mit Schwerhörigkeit... oder Taubheit behaftet sind, sich dieselben anzuschaffen... Derselbe grüßend verbleibe ich Ihr... G. Hermann, Singapur, S. 188.

Durch unsere Methode kann Jeder mit 30... Minuten geheilt werden. Christommen hört sofort auf... Wenn Sie eine ausführliche Beschreibung Ihrer hiesi... gen Taubheit, wollen wir denselben kostenfrei unter... suchen. Subscribirt bei: G. Hermann, Singapur, S. 188.



Tegantische.

In der Nähe von San Marcos sind...

In La Grange ist ein wichtiger Fall...

Während von überall her im Staate...

Cheatham's Chill Tonic eignet sich...

In der Umgegend von Sinton an...

Aus dem County-Gefängnis zu...

Man glaubt, daß in der Lamb...

Ein Kind schwach, verdrießlich und...

In der Gegend von DeKalb tödtete...

Die „Sequin Zeitung“ vom 4. d. M....

Im Jahre 1895 schätzte man die...

Dr. Simmonds' Sarsaparilla ist ein...

In Navasota benutzten zwei Knaben...

In Friedricshurg ist unter den Lehrern...

Rheumatismus rührt von einem...

Die Gegend von Lockhart wurde in...

Die leichteste und wirksamste Methode...

Aus Rosebud, Falls County, wird...

Von Bonham aus sollen in den...

In der Nähe von Sanger in Denton...

Hunt's Lightning Oil. Heilt Katarrh...

In Cleburne wurde der Heizer L. S....

Die Postmeister von Blum, Abbott...

In der Nähe von Weimar wurde der...

Am 29. v. M. insallirte der Groß...

An Taube! Eine reiche Dame, die...

Merkwürdige Begriffe vom Soldaten...

Dr. Simmonds' Sarsaparilla ist ein...

Rheumatismus rührt von einem...

Für Kahlköpfe.

Mit den Kahlköpfen beschäftigt sich...

Die leichteste und wirksamste Methode...

Aus Rosebud, Falls County, wird...

Von Bonham aus sollen in den...

In der Nähe von Sanger in Denton...

Hunt's Lightning Oil. Heilt Katarrh...

In Cleburne wurde der Heizer L. S....

Die Postmeister von Blum, Abbott...

In der Nähe von Weimar wurde der...

Am 29. v. M. insallirte der Groß...

An Taube! Eine reiche Dame, die...

Merkwürdige Begriffe vom Soldaten...

Dr. Simmonds' Sarsaparilla ist ein...

Rheumatismus rührt von einem...

Im Restaurant.

Kellner: „Wie wünschen Sie die Eier...

„Nach 15jährigem Leiden an Hämorrhoiden...

Beim Examen. Professor der Anatomie: „Ja, wenn...

Gebrüder Streuer haben langjährig...

Ein angenehmer Associe. Student: „Ich bin, Herr Professor...

Fortwährende Plage. Obgleich viele Schmerzen nicht...

C. A. JAHN. E. JAHN. J. JAHN. Etabliert 1866. Händler in Möbel, Matratzen...

F. J. Maier, Deutscher Advokat. New Braunfels, Texas. Verträge, Testamente...

Sind Sie Taub?? Ob Sie mit Taubheit und Schwerhörigkeit...

Frei zugesandt. „The Illustrator and General Narrator.“

Eine schön illustrierte monatliche Zeitschrift...

Ein Philosoph. Strolch (der ins Gefängnis abgeführt wird)...

Nachdem ich über 12 Jahre sehr an Dyspepsie gelitten...

Wenn die Abzugskanäle eines Wohnhauses...

Dr. J. H. McLean's Liver and Kidney Balm. Großer Vorrath und beste Auswahl...

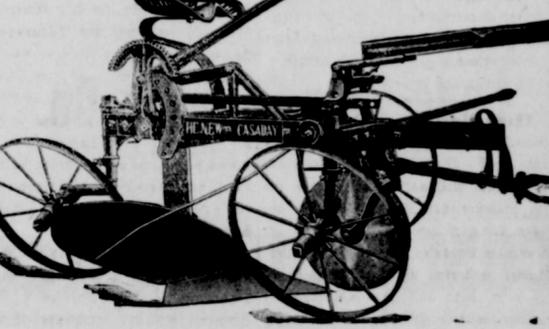
WILH. LUDWIG, JR. neben der Post-Office.

Großer Vorrath und beste Auswahl in seinen Weinen...

\$16.75 Warranted High Grade. We dare to describe all our sewing machines...

In answer to numerous requests the above machine will be shipped...

Wm. SCHMIDT, Händler in allen Sorten von Farmgeräthschaften.



Garantirt der beste Flug der Welt. Agent für die berühmten Studebaker Farm- und Springwagen.

The HUGO & SCHMELTZER Co. WHOLESALE GROCERS. und Händler in Staple und Fancy Groceries.

Fine Wines, Liquors, Tobacco and Cigars.

Alleinige Agenten des berühmten Flaschenbieres von Jos. Schlitz & Co. der Whiskey von Rosham, Gerstl & Co. und „Velle of Bourbon“ Co.

Die International Bahn. Personenzüge kommen an und gehen ab von Neu-Braunfels wie folgt:

Nach Norden. No. 10 um 8 Uhr 4 Min. morgens...

Nach Süden. No. 1 um 6 Uhr 13 Min. morgens. Direktor Anschlag nach Mexico.

# Neu-Braunfelder Zeitung.

New Braunfels, Texas.

Herausgegeben von der Neu-Braunfelder Zeitung Publishing Co.

Jul. Giesede, Geschäftsführer.

G. J. Deim, Redakteur.

Die „Neu-Braunfelder Zeitung“ erscheint jeden Donnerstag und kostet \$2.50 pro Jahr bei Vorauszahlung. Nach Deutschland \$3.60.

## An die Abonnenten der Neu-Braunfelder Zeitung!

Da wir zur Zeit keinen Reisenden haben, erlauben wir alle rückständigen Abonnenten freundlichst, bei Gelegenheit gefälligst in unserer Office vorzusprechen. Achtungsvoll M. Bröckl, Ztg. Pub. Co.

## Für Kandidaten-Anzeigen

berechnen wir folgende Gebühren, die unter allen Umständen im Voraus bezahlt werden müssen:

Für Kongreß	\$25.00
Staats- und District Wähler	10.00
County-Wähler	5.00
Precinct-Wähler	2.50

## Kandidaten-Anzeigen.

### Comal County.

Wir sind beauftragt, Herrn G. J. Deim als Kandidat für das Amt des Sheriffs und Steuerkollektors von Comal County anzugeben.

### Guadalupe County.

Den geehrten Bürgern von Guadalupe County empfehle ich mich achtungsvoll zur Wiederwahl für das Sheriffamt. W. M. Dake.

Infolge des anhaltenden Regenwetters ist der für den 28. d. M. angekündigte große Weltuntergang durch Feuer auf unbestimmte Zeit verschoben worden — es ist jetzt zu spät dafür.

**Eine Vorlage** vor dem Kongresse bezweckt den Schutz der alten Monumente und Cliff-Wohnungen in Colorado, Mexico und Arizona, welche Zeugnis für ein prähistorisches Menschengeschlecht ablegen, das noch wenig studirt worden ist. Wenn die Banden, welche diese Alterthümer zerstören, um sich Reliquien zu sammeln, nicht bald daran verhindert werden, wird nicht viel davon übrig bleiben. Die Regierung sollte diese Ueberreste unbedingt schützen und lediglich nur für die Forscher und zur Beschäftigung reserviren.

**Europäische Offiziere** im Burenheer haben vielfach über den Mangel an militärischer Disziplin berichtet, der in dem Heere besteht soll. Es werden da Geschichten erzählt, die an die bekannten Anekdoten von den ehemaligen deutschen Stadtsoldaten und Bürgerwehren erinnern. Dieser Mangel an Disziplin (im europäischen Sinne) wird jedoch, wie ein guter Beobachter schreibt, bei den Buren für alle praktischen Zwecke ersetzt durch den Zusammenhalt der Familien und Gemeinden in den Kampfeinheiten und durch die große Achtung, welche den Alten gezollt wird. Das Kommando zählt etwa fünf Korporalschaften, in denen manchmal Großvater und Enkel Schulter an Schulter stehen. Das ist altgermanisch. Ganz ähnlich waren die Kampfmannen der Germanen in den Römerzeiten zusammengelagert.

**Zu dem Gerede** von Deutschlands angeblichen Absichten auf Kolonialwerbungen in Brasilien bemerkt die „Ill. Staatszeitung“: Leider ist es eine Thatsache, daß großmüthige Jünglinge in Deutschland selbst, wie sie sich in dortigen „All-Deutschlandvereinen“ und „Kolonialvereinen“ breit machen, von einem deutschen Kolonialreide nicht nur im Staate Rio Grande do Sul, sondern auch in den zwei anderen südbraasilianischen Staaten Parana und Santa Catharina gefaselt und gelärmt haben. Doch in Deutschland selbst nehmen ernste Leute diese eiteln Schwäpser nicht ernst. Und sie werden auch von der über die wahren Tendenzen der deutschen Regierung gut genug unterrichteten amerikanischen Regierung nicht mehr ernst genommen.

**Jenen Leuten**, die von dem Deutschen in America, damit er sich „amerikanisire“, das Aufgeben seiner Muttersprache verlangen, sagte treffend Herr Schurz

in der Rede, die er dieser Tage in Milwaukee gehalten: „Ich habe nie gefunden, daß ich, um die englische Sprache zu lernen, die deutsche vergessen müsse. Im Gegentheil, ich habe gefunden, daß wer Deutsch versteht, damit einen doppelten Schatz besitzt. Er wird dadurch nicht ein schlechterer, sondern nur ein gebildeterer Amerikaner.“

**Aquinaldo** wird wieder einmal todtegefragt, aber das ist schon öfters vorgekommen.

**General McArthur**, der jetzt auf den Philippinen als Nachfolger Ditas Oberbefehl übernimmt, ist als vorzüglicher Soldat bekannt. Was jedoch dort fehlt sind nicht Feldherrnkünste, sondern eine vererbliche Diplomatie, Gerechtigkeit, Milde und gesunder Menschenverstand.

**Zu dem „beendeten“** Kriege auf den Philippinen haben laut Ditas Bericht die Filipinos im verfloffenen Monat 1721 Mann an Todten, Verwundeten und Gefangenen verloren. Ein merkwürdiger Friedenszustand!

## Stadtrath-Verhandlungen.

Eine lange, lebhaft und zum Theil interessante Sitzung des Stadtraths fand am Montag Abend im Courthouse statt. Anwesend waren Bürgermeister Jahn, Stadträte H. Eggeling, H. Goldstein, G. H. Herre, L. Henne jr., C. Koepfer, Ad. Moeller, H. Orth und H. Floege, Sekretär Antrae, Schatzmeister Tays, Collector Wagenführer und Wasserwerke-Superintendent Wiles. Abwesend waren die Stadträte Landa und Voelcker.

Das Protokoll der letzten regelmäßigen Sitzung, sowie der seither stattgehabten Extra-Sitzungen, wurde vorgelesen und angenommen.

Hierauf gelangten die üblichen Berichte der Beamten zur Verlesung. Laut Bericht des Bürgermeisters wurden im Monat April Einnahmen, wofür die Gebühren sich auf \$154.50 belaufen, sowie ein Bauerlaubnischein ausgefertigt und Strafen im Betrage von \$15.00 auferlegt.

Laut Bericht des Schatzmeisters Wm. Tays befinden sich im Allgemeinen Fond \$150.49, im Zins- und Tilgungs-Fond \$45.62, im Wasserwerke-Fond \$420.65, im Brücken-Fond \$230.36, im Strafenverbesserungs-Fond \$225.66, im Wasserwerke-Rent-Fond \$1477.97 und im Friedhof-Fond \$13.01 — Summa \$2563.76, wovon \$2536.83 auf der Ersten National-Bank von Neu-Braunfels deponirt sind und \$26.93 sich in Händen des Schatzmeisters befinden.

Der Bericht des Collectors H. Wagenführer weist für den Monat April folgende Einnahmen auf: Für Lizenzen, \$154.50; Strafen, \$15.00; laufende Steuern, \$288.80; rückständige Steuern, \$4.20; im Ganzen, \$462.50. Hiervon wurden \$376.25 an den Schatzmeister Wm. Tays bezahlt, welcher Betrag sich wie folgt auf die verschiedenen Fonds verteilt: Allgemeiner Fond, \$271.85; Zins-Fond \$17.40; Wasserwerke-Fond, \$34.80; Brücken-Fond, \$34.80; Spezial-Fond, \$17.40. Der Rest von \$86.25 wurde an A. Hermann, Schatzmeister der städtischen Schulen, bezahlt.

Laut Bericht des City Clerks J. Bloedorn begründet dieser Beamte auf dem Comal Friedhofe am 3. April Herrn Bernhard Borchers, 75 Jahre alt, gestorben an Altersschwäche; und am 26. April, Herrn John Sippel, 51 Jahre alt, gestorben an einer Schufwunde.

Im Auftrage des Wasserwerke-Komitees stellte Herr Koepfer den Antrag, die Summe von \$50 zu bewilligen, um die schon vor längerer Zeit vom Stadtrath angeordnete Verbindung der Hauptleitungen an der Seguin- und Comal-Straße herzustellen. Dieser Antrag wurde unterstützt und angenommen.

Das Wege-Comite berichtete über den Zustand der Straßen und empfahl, daß zur Ausführung der notwendigen Arbeiten Summen im Gesamtbetrage von \$350 bewilligt werden. Die Empfehlungen des Komitees wurden einzeln beraten und nach eingehender Debatte wurden folgende Bewilligungen gemacht:

Santa Clara-Straße	\$100.
Oberer San Antonio-Straße	\$75.
Nordende der Seguin-Straße	\$75.
Straße in Comalstadt vom Wm. Streuer's Haus bis J. W. Halm's Haus	\$100.

Eine mündliche Beschwerde eines Steuerzahlers an der oberen San Antonio-Straße über den Zustand der Straße vor seinem Hause wurde durch die zweite dieser Bewilligungen erledigt.

Das Gesundheits-Comite empfahl die Reinigung der in Folge der letzten Regengüsse mit überfließendem Wasser, faulenden, fiebererzeugendem Schlamm und Unkraut angefüllten und zum Theil verstopf-

ten Straßengraben und besonders der Gräben an den Geleisen der Eisenbahn, und daß der Stadtrath den Bürgermeister beauftrage, die Eisenbahngesellschaft zur Reinigung dieser Gräben aufzufordern und auch die Eigenthümer unbewohnter Lots darauf aufmerksam zu machen, daß diese von Unkraut u. dgl. gesäubert werden müssen.

Herr Koepfer beantragte, daß der Bürgermeister eine diesem Berichte entsprechende Aufforderung in den Volkseditionen veröffentlichen.

Herr Floege hielt es für besser, daß die betreffende Aufforderung an die Eisenbahngesellschaft und die Eigenthümer leerer Bauplätze brieflich ergehe, und Herr Koepfer änderte seinen Antrag dahinlautend ab. Nach längerem, parlamentarischem Geplänkel wurde der Antrag angenommen.

Hierauf beantragte Herr Koepfer, daß die beim Pumpenhaus infolge der Hochfluthen ausgewaschenen Stellen mit Steinen aufgefüllt werden; die Kosten würden sich auf etwa \$15 belaufen.

Herr Floege stellte die Frage, ob das Land, worauf sich das Pumpenhaus befindet, städtisches oder Privateigenthum sei; gehört das Grundstück der Stadt, so sei es dafür, daß die Stadt das Auffüllen besorge; gehört es jedoch Privatpersonen, so sollten diese die nöthigen Arbeiten vornehmen lassen.

Herr Wiles war der Ansicht, daß die Stadt die ausgewaschenen Stellen auffüllen solle und zwar mit Steinen, die nicht so leicht wieder hinweggeschwemmt würden. Herr Floege wiederholte, daß seiner Ansicht nach die Eigenthümer des Landes dies besorgen sollten.

Da Herrn Koepfer's Antrag nicht unterstützt war, wurde kein Beschluß gefaßt; Herr Jahn versprach jedoch, sich zu erkundigen, wessen Pflicht es sei, das Auffüllen vorzunehmen zu lassen.

Herr Moeller beantragte, die unlängst vom Stadtrath abgeschafften elektrischen Lichter wieder anzuschaffen, und Herr Koepfer unterstützte den Antrag.

Aus der hierauf folgenden, zum Theil unangenehm lebhaften Debatte erhellte u. A., daß die Stadt jetzt für 16 Lichter \$21 per Monat bezahlt und früher für 21 Lichter \$24 bezahlte. Das betreffende Comite hat sich bei den städtischen Verwaltungen von Seguin, Dallas, Taylor, San Antonio, Cuero und anderer Städte erkundigt und gefunden, daß Neu-Braunfels ebenso billige und zum Theil billigere Raten für Licht bezahlt, als diese Städte.

Herrn Moeller's Antrag wurde hierauf einstimmig angenommen.

Auf Ersuchen des Hrn. Floege versprach Herr Jahn, mit dem County-Richter über die Reparatur der Straße jenseits der Guadalupe-Brücke zu conferiren. Diese Straße ist infolge der letzten Regen fast unpassierbar und es ist für die Farmer fast unmöglich, in die Stadt zu kommen.

Herr Koepfer berichtete, daß vier Angebote für die Besprengung der Straßen eingereicht worden seien. Diese Angebote waren wie folgt: H. D. Walter, \$1.75 pro Tag; Jul. Buehl, \$1.75 pro Tag von 10 Stunden und \$2.00 pro Tag von 12 Stunden; F. Marquardt, \$2.00 pro Tag oder \$45.00 pro Monat.

Auf Befragen theilte Herr Tays mit, daß die Stadt ungefähr \$350 pro Jahr für Besprengung der Straßen ausgibt.

Herr Koepfer war der Ansicht, daß der mit dieser Arbeit Betraute mehr verdienen würde, wenn die Kosten der Straßenbesprengung durch freiwillige Privatbeiträge aufgebracht würden.

Herr Moeller stellte den überraschenden Antrag, daß die Straßenbesprengung auf städtische Kosten eingestellt werde und daß es den Bürgern anheimgestellt werde, durch Privat-Subscription für Legung des Staubes zu sorgen. Nach längerer Pause unterstützte Herr Koepfer diesen Antrag, der mit zwei gegen sechs Stimmen abgelehnt wurde.

Auf Herrn Koepfer's Antrag wurde alsdann das Angebot des Herrn Julius Buehl von \$1.75 für den zehnstündigen Arbeitstag angenommen.

Herr Dr. Garwood wurde als Stadtarzt einstimmig wiedergewählt, desgleichen Herr Wiles als Superintendent der Wasserwerke mit dem bisherigen Jahresgehalt von \$400.

Herr Floege machte hierauf den Stadtrath auf verschiedene Uebertretungen der städtischen Ordinanzen aufmerksam.

Die Wahl einer Steuerausgleichungs-Behörde wurde auf die nächste regelmäßige Sitzung verschoben.

Eine lange Ordinanz behufs Errichtung eines Stadtrichters gelangte hierauf zur ersten Verlesung.

Ehrendungs-Urkunden, ausgestellt vom Emma und C. A. Jahn und Ehr. Meyers, laut welchen mehrere Straßen und Verlängerungen von Straßen an die Stadt übertragen werden, wurden hierauf vom

Bürgermeister vorgelesen. Die Erledigung dieser Angelegenheit wurde bis zur nächsten Sitzung verschoben, da der stellvertretende Bürgermeister, Herr Landa, nicht anwesend war.

Eine Anzahl Rechnungen wurden hierauf vorgelesen und zur Zahlung angewiesen, mit Ausnahme eines Postens von \$49.90 für 19 Cedarposten, und alsdann erfolgte Vertagung.

## Die demokratische County-Convention.

Die am Samstag Vormittag im Courthouse tagende demokratische County-Convention war nicht sehr stark besucht. Herr Dr. Garwood wurde zum Vorsitzenden und Herr J. H. Hampe zum Sekretär gewählt. Die Herren Wm. Clemens, S. V. Pfeuffer und Joseph Faust wurden als Komitee ernannt, um Beschlüsse zu formuliren und der Convention vorzulegen, und die Herren Louis Henne, Fritz Hampe, J. J. Maier, C. A. Jahn, Dan Pfeuffer, A. G. Stary und M. E. Quinn wurden beauftragt, Delegaten zu den verschiedenen Conventionen vorzuschlagen.

Hierauf folgte eine Pause von 15 Minuten, während welcher sich die beiden Komiteen zur Beratung zurückzogen.

Das ernannte Komitee reichte Beschlüsse ein, laut welchen die Delegaten instruirte sind, die Stimmen von Comal County für J. D. Sopers für Governor, A. R. Gaines für Richter des Supreme-Gerichtes, R. B. Finley für Comptroller, L. J. Storey für Railroad Commissioner und J. L. Clayton für Kongreß abzugeben. Unserem Repräsentanten in der Staatslegislatur, Herrn S. V. Pfeuffer, wurde die Anerkennung der Convention ausgesprochen für die fähige und furchtlose Vertretung der Interessen seiner Konstituenten während der letzten vier Jahre in der Legislatur. Es wurde ferner empfohlen, daß Dr. A. Garwood als Vorsitzender des demokratischen Executiv-Comites von Comal County für das kommende Jahr wiedergewählt werde.

Diese Beschlüsse wurden angenommen.

Herr J. J. Maier beantragte, daß die Convention die Kandidatur Bailey's für einen Sitz im Bundes Senat indostiftire. Herr Wm. Clemens erwiderte den Antragsteller und die Convention, auf eine Beschlusfassung in dieser Angelegenheit nicht zu dringen, und gab seine Gründe dafür an, die der Versammlung zu genügen schienen, denn es geschah nichts weiter in dieser Hinsicht; wodurch die „San Antonio Express“ sich zu der grundlosen Bemerkung veranlassen ließ, daß ein Antrag, Bailey zu indostiftiren, hier keine Unterstützung finden konnte. In Begründung seines Ersuchens sagte Herr Clemens unter Anderem, es sei unzuweifelhaft, daß Bailey hinsichtlich der Expansionsfrage den Ansichten der Demokraten von Comal County entspreche — und wenn außer dem Herrn Richterstatter der „San Antonio Express“, noch irgend ein Gegner Bailey's anwesend war, so sagte er jedenfalls nichts, und auch der Herr Richterstatter, der ebenfalls das Sprechrecht hatte, ließ nichts von sich hören. In Bezug auf die Kandidatur Bailey's wurde kein Beschluß gefaßt aus tatsächlicher Rücksicht dem kranken Clinton gegenüber und weil Bailey der Nomination so wie so sicher ist, und aus anderen triftigen Gründen, die mit einer Opposition gegen Bailey nichts zu thun haben. Die imperialistische „San Antonio Express“ jedoch ruft den falschen Eindruck hervor, als ob Bailey hier eine Niederlage erlitten hätte, während das Gegenteil der Fall war.

Dem Bericht des Delegations-Komitees entsprechend wurden folgende Delegaten gewählt:

Delegaten zu der am 20. Juni in Austin stattfindenden Convention, in welcher Delegaten zu der am 4. Juli in Kaufman City tagenden National Convention gewählt werden: Joseph Faust, Vorsitzender; Ed. Mohr, G. Poser, Louis Henne, S. V. Pfeuffer, Wm. Clemens, J. Hampe, A. Garwood, J. J. Maier, C. A. Jahn.

Delegaten zur Kongreß-Convention: G. H. Reininger, Vorsitzender; Louis Henne sen., M. E. Quinn, A. E. Altgelt, Joseph Faust, S. V. Pfeuffer, J. Hampe, Wm. Clemens, A. Mosler, J. Giesede, J. Klingemann, B. R. Smithson, J. Corbett, Wm. Ulrich, Chas. Crawford, Wm. Specht, H. Landa, Aug. Schulze, L. Schulze, J. Hampe jr., Chris. Kroesche, Wm. Seelap, Geo. Weber, A. Triefel.

Delegaten zu der am 8. August in Waco stattfindenden Staats Convention: S. V. Pfeuffer, Vorsitzender; J. Giesede, J. Corbett, A. Stary, Dan Pfeuffer, C. A. Jahn, Louis Henne jr., M. E. Quinn, J. J. Maier, Joseph Faust, Wm. Clemens, A. Garwood, J. Hampe, E. Hellmann, Gust. Reininger, A. E. Altgelt, E. M. DeAlba, H. D. Gruene, G. Poser, H. Landa, H. B. Schumann.

# Alles, um ein Puß- und Mode-Geschäft vollständig zu machen, findet man bei L. A. HOFFMANN.

- Taffeta Seide, alle Farben, 34 Cents die Yard.
- Leghorn Flats, italienische Strohhüte, schon für 13 Cents.
- Beilchen Sträußchen, schön für 5 Cents.
- Schleierzeuge, weiß und schwarz seidene, 15 Cents.
- Safen und Dosen, 1 Cent das Duzend.
- Krepp Papier, alle Farben, volles Maß, 15 Cents die Yard.
- Shirt Waists, schön und gut gemacht, 48 Cents.
- Blumen Papier, volle Auswahl, sehr billig.
- Sailor Hüte zu allen Preisen.
- Feinere Leghorn Flats, 18, 20 und 25 Cents.
- Moll Stickerei, von 2 Cents die Yard an.
- Seidenes Band, alle Farben, 7-8 Zoll breit nur 5 Cents.
- Gedruckter Lawn, waschacht, immer noch für 5 Cents.
- Nähmaschinen Nadeln, für alle Maschinen.
- Damen Gürtel und Gürtelschnallen, die modernsten.
- Kämme, alle neuen, modernen Sorten.
- Hauskleider, Wrappers, von 70 Cents bis \$1.50.
- Damen Röcke schon für 35 Cents.
- Sonnenschirme für Schulkinder, 35 und 40 Cents.
- Fächer, 50 Sorten, von 2 bis 50 Cents.
- Dimity, neue Muster, 8 und 10 Cents die Yard.
- Einfarbige Lawns, 7, 8 und 10 Cents die Yard.
- Schwarze Damen Strümpfe, 6 Cents das Paar.

Neue Waaren werden jetzt ununterbrochen ankommen und die Auswahl wird bedeutend größer und schöner wie früher.

# HERMANN TOLLE

in John Sippel's Haus, San Antonio Straße, Neu Braunfels.  
Feine Whiskys, Weine u. s. w.  
Große Auswahl in Cigarren und Tabak. Stets kellerfrisches Bier.  
In Verbindung mit Restauration und Gartenwirtschaft.

# Ludwig's Hotel & Saloon.

Castellstraße, Neu Braunfels, Texas.  
Neu eingerichtet, schöne lustige Zimmer, gute Kost und freundliche Bedienung. Stets kellerfrische Getränke. Alles zu niedrigen Preisen.  
Um freundlichen Zuspruch bittet  
**Carl Luersen,**  
Eigentümer.

Delegaten zur Repräsentanten Convention: Wm. Clemens, Vorsitzender; Chas. Floege, J. Hampe jr., Ben R. Smithson, H. Pantermühl, J. Tausch, Ed. Kroesche, Heinrich Weil, Hermann Clemens, Wm. Seelap, Theo. Schwab, Ad. Sabm, Gust. Meiningen, E. Hellmann, A. Mosler, Julius Giesede, H. B. Schumann, Alwin Bruestel, Arthur Sabm, L. H. Blevins, G. Poser, H. D. Gruene, Aug. Altes, D. R. Grube, John Karbach, Fritz Karbach, Chris. Pape, Geo. Weber, Ed. Wenzel, A. G. Stary, J. Klingemann, M. E. Quinn, Dan Pfeuffer, J. Hampe, Joseph Faust, S. V. Pfeuffer, L. Henne, C. A. Jahn, A. E. Altgelt, Chas. Knibbe, Hermann Knibbe, Chas. Grosgebauer, J. W. Halm, Gus. Pfeuffer, J. J. Maier, H. Floege, Ferd. Wenzel, Ad. Triefel, Fritz Schumann, J. Wunderlich, Hermann Fischer, Aug. Engel, F. Simor, Aug. Schulze, S. H. Frieze, Chris. Pantermühl, Wm. Fretlich, Ed. Mohr, Geo. Knopf, Geo. Eiband, J. Gerloff, E. Schulze, Conrad Pape, Ben R. Smithson, Aug. Giesemann, Hermann Altgelt, J. Corbett, E. Voelcker, John Faust, J. Druwert, E. M. DeAlba, J. D. Waffson, Chas. Altes, Wm. Ulrich, J. Hoffmann, Chas. Crawford, Hebt. Wabl, Oscar Baerig, B. E. Voelcker, Chas. Pantermühl, H. Bender, Peter Nowotny jr., Louis Haag, Wm. Specht, Andreas Friesenbald, J. Rehl, H. Landa, A. Jahn, Louis Henne jr., M. E. Quinn, J. J. Maier, Joseph Faust, Wm. Clemens, A. Garwood, J. Hampe, E. Hellmann, Gust. Reininger, A. E. Altgelt, E. M. DeAlba, H. D. Gruene, G. Poser, H. Landa, H. B. Schumann.

Comal County zu 5 Stimmen den obigen Mitgliedern klar machen zu können.

Herr Dr. Garwood wurde hierauf einstimmig zum Vorsitzenden des demokratischen Executiv-Comites von Comal County für das kommende Jahr gewählt und für die Convention seinen Dank für die Ernennung ausgesprochen.

Herr S. V. Pfeuffer beantragte, ein Komitee ernannt werde, dessen Aufgabe es sei, das nöthige Beweismaterial zu sammeln, um Comal County zu 5 Stimmen in den Conventionen zu berechtigen.

Dieser Antrag wurde angenommen und der Vorsitzende ernannte die Herren S. V. Pfeuffer, A. E. Altgelt, J. J. Maier, E. M. DeAlba und Wm. Clemens. Hierauf Vertagung.

## Ausverkauf.

Mein ganzes Lager gut assortirter Cigarren und Pfeifen aller Art, von den feinsten Meerschaumpfeifen bis zu den billigsten Kolbenpfeifen, zu lächerlich billigen Preisen bei  
Ed. Nagel.

## Gesucht!

Ein verheirateter Lehrer, der Deutsch und Englisch unterrichten kann, für die Watson Schule in Comal County. Gehalt \$450 bis \$500 und gute neue Wohnung frei. Bewerbungen sind zu richten an die Trustee:  
Fritz Sattler, Richard Kirmse, John Metz.

## Broches Picnic

Flatter- und Po:-Schiffchen im Green Valley Schützenverein am Sonntag, den 15. Nov. Abends Ball. Für Essen und Trinken wird bestens gesorgt. Falls es regnen sollte wird das Fest am nächsten Sonntage, den 20. Mai stattfinden. Freundlich ladet ein Das Comite.

**Locales.**

Ankunft und Abgang der „Star Route“ Post: Von Neu Braunfels nach Clear Spring um 8 Uhr morgens täglich, ausgenommen Sonntags; kommt um 1 Uhr 35 Minuten nachm. zurück. Von Goodwin nach Neu Braunfels täglich, ausgenommen Sonntags, um 6 Uhr 30 Minuten morgens. Von Neu Braunfels nach Goodwin, täglich, ausgenommen Sonntags, um 8 Uhr 15 Minuten morgens. Von Neu Braunfels über Sattler nach James Mill um 7 Uhr morgens jeden Montag, Mittwoch und Freitag; Ankunft in Neu Braunfels um 1 Uhr 30 Minuten nachmittags jeden Dienstag, Donnerstag und Samstag. Von Neu Braunfels über Smithson's Haller nach Anhalt, um 7 Uhr morgens jeden Montag und Freitag; Ankunft in Neu Braunfels um 5 Uhr nachmittags jeden Dienstag und Samstag. Von Neu Braunfels nach Solms, um 1 Uhr nachmittags jeden Montag, Donnerstag und Samstag; Ankunft in Neu Braunfels um 3 Uhr 30 Minuten nachmittags. Von Neu Braunfels nach Biew, täglich, ausgenommen Sonntags, um 8 Uhr 15 Minuten morgens. Von Biew nach Neu Braunfels, täglich, ausgenommen Sonntags, um 6 Uhr 30 Minuten morgens. Alle Postkassen müssen, wenn sie rechtzeitig befördert werden sollen, mindestens 30 Minuten vor Abgang der Post in die Office aufgegeben werden. Otto Heilig, Postmeister.

Bei der Schultrauer-Wahl am Samstag wurden 293 Stimmen abgegeben. Es waren zwei „Tidels“ im Feld; das eine, welches in der Massenversammlung am Freitag Abend aufgestellt wurde, enthielt folgende Namen: Joseph Haus, Fritz Hampe, A. Homann, Wm. Schmidt, Wm. Seelap, Fritz Drubert, H. E. Fischer. Auf dem zweiten Tidel befanden sich folgende Namen: Joseph Haus, H. E. Fischer, H. Hampe, H. Floege, H. Mergle, Chas. Koeffing, Theo. Schmiedelind.

Die Abstimmung ergab folgendes Resultat: Joseph Haus, 199 Stimmen. Fritz Hampe, 184. Alf. Homann, 106. Wm. Schmidt, 103. Wm. Seelap, 92. Fr. Drubert, 124. H. E. Fischer, 201. H. Floege, 98. H. Mergle, 101. Chas. Koeffing, 105. Theo. Schmiedelind, 102.

Die Herren Joseph Haus, Fritz Hampe, Alfred Homann, Wm. Schmidt, Fr. Drubert, H. E. Fischer und Chas. Koeffing sind somit gewählt. Der neu gewählte Schulrath wird morgen (Freitag) seine erste Versammlung halten, sich organisieren und die Amtstermine auslösen. Vier Trauerer bleiben ein Jahr und drei, zwei Jahre im Amte.

Jeden Sonntag gehen jetzt in kurzen Zwischenräumen Personenzüge der J. & O. N. Bahn von Neu Braunfels nach Landa's Park und zurück. Fahrpreis: 25 Cts. für die Rundreise. Excursionen der J. & O. N. Bahn zwischen Neu Braunfels und San Antonio, von jetzt an jeden Sonntag, verlassen Neu Braunfels San Antonio um 6.13 a. m. um 11.00 a. m. 9.18 a. m. 12.30 p. m. 1.30 p. m. 3.00 p. m. 8.15 p. m. Fahrpreis: 75 Cts. für die Rundfahrt.

Unter werther Herr College und Bruder, Herr C. F. Altermann von Dallas, Redakteur der „Nord Texas Presse“ und Groß-Präsident des Ordens der Hermannesöhne in Texas, und Bruder Groß-Sekretär John Bauer von San Antonio, kamen am Sonntag nach Neu Braunfels, um die Naturschönheiten in Landa's Park in Augenschein zu nehmen. Kollege Altermann war zum ersten Male in Neu Braunfels und wir hoffen, daß es ihm in der schönsten und freiesten Stadt in Texas gefallen hat.

Am Montag fängt der Mai-Termin der Commissioners' Court an. Unter anderem wird auch das Gesetz um Neu-Eintheilung des County's in Commissioners' Precincts, wobei die Stadt Neu Braunfels einen Precinct für sich bildet

und nicht vier Precincten südweste zugeheilt ist, zur Verhandlung kommen und, wie wir hoffen, eine den Wünschen der Neu Braunfels'er Steuerzahler entsprechende Erledigung finden.

Ein Negerjohd Namens Mose Evans, der aus Fort Sam Houston desertirt war und auf dessen Ergreifung eine Belohnung von \$25 ausgesetzt war, wurde am Dienstag Abend in Neu Braunfels von Sheriff Nowotny verhaftet. Evans hatte sich seit mehreren Tagen am Comal herumgetrieben und geflücht.

**Schügen-Versammlung** im Courthouse am Dienstag Abend, den 15. Mai.

Maximum-Temperatur für diese Woche, im Schatten, 86° F.; Minimum-Temperatur, 62° F.; Regenfall, 1.16 Zoll.

Seit Montag ist das Nachlassgericht in Sitzung. Die Verhandlungen werden wir nächste Woche bringen.

Wie man uns mittheilt, hat Hagel in der Gegend von Sistradale und an der Guadalupe herab bis an die Nordwestgrenze von Comal County stellenweise beträchtlichen Schaden angerichtet.

Die Herren Max Diegel, Wuppermann und Otto Wagenführ von Austin waren am Montag in der Stadt, um die zu dem Sängersitz reisenden Gesangsvereinen von San Antonio zu empfangen.

Am Donnerstag fiel ein starker Hagel in der Gegend von Voelker.

Unser geschätzter Freund und Kollege von der in Victoria erscheinenden „Deutschen Zeitung für Texas“, Herr Albert Ernst, war am Samstag in der Stadt und lehrte am Sonntag Morgen wieder nach Victoria zurück.

Am Samstag Abend fand im Courthouse eine zahlreich besuchte Massenversammlung statt, um Kandidaten für Schultrauer zu nominiren. Herr H. E. Fischer ersuchte diejenigen, welche die Versammlung einberufen ließen, dieselbe zu eröffnen. Herr Fritz Andrae trat vor und erklärte, daß er von mehreren Bürgern beauftragt worden sei, die Versammlung zu dem oben erwähnten Zwecke anzuzeigen.

Herr H. E. Fischer wurde von Herrn S. B. Pfeuffer als Präsident vorgeschlagen und hierauf einstimmig gewählt. Die Herren Fritz Andrae und Fritz Drubert wurden für das Sekretariat aus den Herren C. A. Jahn, resp. A. E. Altgelt, vorgeschlagen. Herr Andrae zog seinen Namen zurück und Herr Drubert wurde einstimmig gewählt. Auf Antrag des Herrn C. A. Jahn wurden die gegenwärtigen Mitglieder des Schulraths, d. i. die Herren Joseph Haus, Fritz Hampe, Alfred Homann, Wilhelm Schmidt, Wm. Seelap und Fritz Drubert zur Wiederwahl vorgeschlagen; als sitzendes Mitglied des Schulraths wurde Herr Otto Heilig vorgeschlagen, welcher die Nomination jedoch ablehnte; schließlich wurde Herr H. E. Fischer auf Antrag des Herrn A. E. Altgelt einstimmig nominirt. Hierauf Vertagung sine die.

Folgende Census-Enumeratoren sind für Comal County ernannt worden: Precinct No. 1, Neu Braunfels: H. A. Baumann. Precinct No. 2, Solms: Wilhelm Diederhoff. Precinct No. 3, Smithson's Valley: J. F. Lobermann. Precincts No. 4 & 5: Andreas Marbach.

Mit der Census Aufnahme wird am ersten Juni begonnen werden und dieselbe muß in dreißig Tagen beendet sein. Die Enumeratoren erhalten eine Vergütung von \$4.00 pro Tag.

Aus Anhalt wird uns mitgetheilt, daß die letzten schweren Regengüsse an Baumwolle und Mais viel Schaden angerichtet haben. Die Felder sollen stellenweise wie eine Steinbank aussehen, und viele Farmer haben schon dreimal überpflanzen müssen. Die „Honey Creel“ war bei den letzten Regen 12 bis 13 Fuß hoch.

Ein langjähriger Freund der „Neu Braunfels'er Zeitung“, Herr Gottfried Rhode, theilt uns mit, daß er nebst Gemahlin zu seiner Tochter in Gillespie County übersiedeln wird. Durch das schlechte Wetter ist er leider verhindert gewesen, von seinen vielen Freunden und Bekannten persönlich Abschied zu nehmen. Unsere besten Wünsche begleiten ihn!

Soeben erfahren wir, daß die in No. 27 der „Neu-Braunfels'er Zeitung“ veröffentlichte Nachricht vom Tode und der Beerdigung der Frau Joseph Vogt gänzlich unbegründet ist und daß sich Frau Vogt der besten Gesundheit erfreut. Die betreffende Meldung wurde uns von einem Gehirgsbedobner, der jedenfalls selbst fälschlich informiert war, gewiß ohne jegliche Absicht gemacht, und es kann uns nur freuen, daß die traurige Nachricht sich nicht bestätigt hat.

**Marktbericht.**

**Baumwolle.**

San Antonio, Galveston.	
Middling fair	9 1/2
Strict good middling	8 1/2
Good middling	8 1/4
Strict middling	8 1/4
Middling	9 7/16
Strict low middling	8 1/4
Low middling	8
	9 3/16

Die hier bezahlten Preise liegen in der Regel zwischen den in San Antonio und Galveston bezahlten Preisen.

Shelled Korn	40 Cents.
Shud Korn	37 1/2 "

**Kirchenzettel.**

Mai 13. Spechts.	
20. Hortontown.	
24. Spechts.	
27. Frankfurt.	

Trop der außerordentlich elterlichen Pflege und des geschicktesten ärztlichen Beistandes starb am 8 Mai, abends 11, an den Folgen der Masern das am 2. Nov. 1898 geborene Schölein Martin des Herrn Carl Mueller und seine Ehegattin Martha, geb. Meyer. Die Beerdigung fand Mittwoh Nachmittag vom Trauerhause aus auf dem Comalstädter Friedhofe statt.

Dem Neu-Braunfels'er Schügenverein ist eine Einladung vom Boerne Schügenverein zugegangen, sich an dem am 15. Juli in Boerne stattfindenden Preischießen zu betheiligen.

Ein zweiter Reisebericht des Herrn Louis Goebel aus Mexico erreichte uns zu spät, um in dieser Ausgabe noch Raum zu finden, wird aber nächste Woche erscheinen.

Die Verlobung des Herrn Willie Tolle mit Frä. Ida Habermann ist den Angehörigen u. Freunden der betreffenden Familien bekannt gegeben worden.

Das Picnic in Landa's Park am Sonntag war vom schönsten Wetter begünstigt und sehr stark besucht.

Nächsten Samstag findet Lehrerversammlung in Mission Valley statt. Prof. Ellis von der Staats-Universität hat die Einladung des Lehrer-Instituts, wieder nach Neu Braunfels zu kommen in zuvorkommendster Weise angenommen und wird, wenn das Wetter nicht wieder schlecht ist, am Samstag Abend um 8 Uhr im Courthouse einen Vortrag über „Child Study“ halten. Das Publikum ist herzlich eingeladen, diesem Vortrage beizuwohnen; der Eintritt ist selbstverständlich frei. Prof. Ellis ist ein sehr liebenswürdiger Herr und ein geschickter Redner, und Alle, die seinen letzten Vortrag hier hörten, müssen zugestehen, daß er das von ihm gewählte Thema in äußerst fesselnder Weise zu behandeln versteht. Herrn Ellis wäre es lieb, wenn Kinder im Schulalter seinem Vortrage nicht beimohnen.

Die Eröffnung des Kindergartens in dem neuen katholischen Schulgebäude ist auf Montag, den 14. Mai festgesetzt worden, und Eltern sind freundlichst eingeladen, ihre Kinder an oder nach dem genannten Tage hinzubringen.

Hon. Wm. Clemens von Neu-Braunfels ist von Governor Capers als ein Mitglied der texanischen Delegation zur National Conference of Charities and Correction ernannt worden. Diese Zusammenkunft findet in Lopeles, Kansas, in den Tagen vom 18. bis zum 24. Mai statt.

Das für Sonntag, den 13. Mai angezeigte Mai- und Kindersfest in Balhalla ist des hohen Wasserstandes der Guadalupe wegen auf Sonntag, den 27. Mai verschoben worden.

**Localgeschichtliches.**

Herr S. B. Pfeuffer hat uns aus seiner werthvollen historischen Sammlung eine Anzahl Manuscripte zur Einsicht überlassen, in denen wir Manches finden, das auch unsere Leser interessiren wird. So liegt vor uns z. B. eine vom 14. April 1853 datirte, an die Herren J. W. Ferguson, Julius Voelker u. Leopold Zwonoff ausgefertigte Vollmacht, den Rechtsanwalt C. Jones, in einer von M. Hamilton gegen Col. A. C. Horton und die Ansiedler auf der A. C. Horton League eingeleiteten Landklage, als Anwalt der Ansiedler zu engagiren. Diese Vollmacht trägt folgende Unterschriften der ersten Ansiedler von Hortontown: C. Eop, F. E. Eckenroth, L. Mittendorf, F. Scholing, V. Kimsch, H. Richter, F. Alves, Friedrich Schulze jun., F. Kregmeier, H. Börner, H. Wallhöfer, H. Busch, Chr. Kirchner, D. Friedrich, Conr. Kirchner, L. Kreilendobm, D. Wehlemann, G. Elf, G. Bodenmann, Louis Klappenbach, Fr. Boges, Friedrich Schulze, Kürfen, H. Eop.

Auf einem vom 15. Juli 1853 datirten, sich auf dieselbe Angelegenheit beziehenden Schriftstück finden wir außer den obigen noch folgende Namen: Heinrich Winter,

Heinrich Grothe, Valentin Kirnke, Decar Friedrich, Wilhelm Blagge, Rudolph Dumenil, Heinrich Schunemann, Wilhelm Jechlis, Bernhard Hiffelber, Heinrich Elmke, James Ferguson.

Sicherlich rufen diese Namen bei vielen unserer Leser und Leserinnen manche schlummernde Erinnerung wieder wach! Uns erinnert ein vorliegendes schriftliches Uebereinkommen zum Bau der sogenannten „Friedrichsburger Road“, von Neu Braunfels nach der Grenze von Gillespie County, lebhaft an die erste Fahrt, die wir vor nicht ganz neun Jahren auf dieser Straße unternahmen.

Unser Führer war unser werther Freund Herr Adam Doepfenschmidt, das Fuhrwerk war ein Harrowagen, der Sitz ein Sack Kornmehl. Die Straße war damals noch ganz so, wie sie von der lieben Natur gepflastert wurde; der Neßfad war schmal, der Rutscher breit und wir saßen halb auf dem Sack und halb auf der Seite des Wagens. Als wir nach anderthalbtägiger Fahrt in der größten Sommerhitze endlich das gasstliche Haus des Herrn Chr. Hoffbein erreichten, war die Friedrichsburger Road unserem Gedächtniß unaussprechlich eingegrägt worden, und wir wagten uns sobald nicht wieder über dieselbe. — Das erwähnte, in englischer Sprache abgefaßte Schriftstück aber, das kein Datum trägt, seinem Aussehen nach jedoch wohl ein halbes Jahrhundert alt sein mag, lautet in deutscher Uebersetzung etwa wie folgt:

Wir, die Unterzeichneten, verpflichten uns, die unseren Namen beigefügten Geldbeiträge zur Instandhaltung einer Straße von Neu Braunfels in Comal County nach der Grenze von Comal und Gillespie County zu entrichten, wenn wir von maßgebender Seite dazu aufgefordert werden. Die Straße soll durch das von den Herren Capt Mountain, Wille, John F. Torrey, G. N. Stebbins, Alex Ferguson und Capt. Antrin besitzigte Terrain führen, mit solchen Ausnahmen, als während des Baues der Straße für passend erachtet werden mögen.

Hierauf folgen die Unterschriften und die gezeichneten Beiträge, welche letztere wir weglassen: Campbell & Jufson, C. Hoff, Ferguson & Heiser, Coll & Muentorf, F. J. Arnold, Will Basel, Dr. Th. Koester, H. Wille, E. G. Branch, D. H. Colmann, Abel & Andros, C. W. Thomas, H. C. Zuchschlag, Justus Killner, Philip Harlos, H. Spies, Dietrich Knibbe, E. Corrich, Christ. Koester, Fried. Tolle, Sippel, E. Feil, H. Heidemeier, Adam Voight, H. Ludwig, Job. J. Dieß, Johann Schneider, Silvester Simon, Jacob Winkler, Chr. Krause, Peter Arnold, Wb. Ader, Schiele, Heinrich Elmke, Carl Tiele, Joseph Peters, H. Boges, W. H. Meriwether, Jacob Breder, Michael Schulz, Peter Trisch, Ferd. Nolte, Thomas Schwab, Valentin H—(?), A. Dreiß.

Wie wohl das folgende ergreifende Gedicht entstanden sein mag? Es trägt weder Namen noch Jahreszahl. Es ist uns, als hätten wir es schon früher einmal gelesen — oder vielleicht gar erlebt!

**Traumgewalten.**

Der Traum war so wild, der Traum war so schaurig, So tief erschütternd, unendlich traurig. Ich möchte gerne mir sagen: Daß ich ja fest geschlafen hab', Daß ich ja nicht geträumet hab', Doch rinnen mir noch die Thränen herab, Ich höre mein Herz noch schlagen. Ich bin erwidert in banger Ermattung, Ich finde mein Tuch durchnäßt am Riffen, Wie man's beibringt von einer Be- stattung; Hab' ich's im Traum hervorgegriffen Und mir getrocknet das Gesicht? Ich weiß es nicht. Doch waren sie da, die schlimmen Gäste, Sie waren da zum nächtlichen Feste, Ich schließe, mein Haus war preisgegeben, Sie süßeln darin ein wüstes Leben. Nun sind sie fort, die wilden Naturen; In diesen Thronen saßen ich die Söhne, Wie sie mir Alles zumengerrühten, Und über den Tisch den Wein geschüttet.

Eden Washburn and Moen Glidden Stadel-Draht zu \$4.25 das Hundert-Pfund bei Louis Henne.

**50 Belohnung!**

Diese Belohnung kann Jeder erhalten, der Photographien finden kann, die von Gustafson verfertigt sind, und verbleiben oder verblieben sind. Man lasse sich nicht zum Besen halten, sondern komme und lasse eine Probe-Photographie von sich anfertigen und lege diese in die Sonne; verbläßt sie, so bringe man sie zurück und hole sich obige Belohnung. Hat jedoch das Bild die Probe bestanden, so kann man noch elf, wie daguerre, bekommen für 75 Cents. Gustafson ist der einzige Mann für Alle, die Photographien wünschen. Im alten Serdinko Atelier.

**Vorzüglicher Freiluch**

Jeden Morgen in Willie's Saloon, neben der Post Office.

**Mai Mai**

Jetzt werden die Waifeste kommen und darum mache ich allen Damen bekannt, daß ich wiederum eine neue großartige Sendung Waare bekommen habe, nämlich:

- Moderne aufgeputzte Hüte für Damen und Kinder, sowie auch einfache Hüte für Damen und Kinder.
- Elegante Kleiderstoffe, auch die passendsten Trimmings dazu; ferner noch
- Gändschuhe, Haarzöpfe, Corsets, Strümpfe, Taschentücher, Gardel, ALL OVER LACE.
- Neue Auswahl in Gardinen, Tischdecken, Bettdecken usw.

Deshalb findet man das Modernste nur in

**M. Sklenar's Putz- und Modegeschäft**

neben Voelker's Apotheke.

**B. E. Voelker,**

Händler in Drogen, Medicinen und Chemikalien. Patent-Medicinen, die feinsten. Parfümarien, Seifen und Toiletten-Artikel. Schulbücher und Schreibmaterialien. Deutsche und Englische Zeitschriften und Zeitungen.

**J. W. HALM.**

Wirthschaft und Restauration. San Antonio - Straße, Neu Braunfels. Alles Gute, was der Markt bietet, zum Essen, Trinken und Rauchen. Whiskey bei Quart und Gallone. Feiner Lunch jeden Morgen um 10 Uhr. Kellerfrisches Bier stets on Tap.

**Teppich frei!**

Wer von jetzt an bis zum 1. November Waaren im Betrage von \$50 bei dem Unterzeichneten für „Cash“ kauft, erhält einen schönen Teppich, 36 bei 72 Zoll, absolut frei.

**Ed. C. Alves.**

San Antonio Straße, neben Streuers Saloon.

Bei Bor einigen Tagen traf die zweite Carladung Deering Maschinen für Pfluefer hier ein. Berlangt bei allen Kaufleuten „Metal Shine Soap Powder“. Es macht Alles im Hause blank und rein. Alle Kaufleute haben es. Ed. C. Alves, Agent, Neu-Braunfels, Tex. 20 3m

STEELE SHAPES für alle Sorten Cultivatoren bei R. Holz & Son.

Abheeler & Wilson und Davis Nähmaschinen zum Kaufpreise bei H. Hampe.

Backsteine bei Carl Schulze jr.

Die New Home, Wheeler & Wilson und Davis Nähmaschinen immer noch zu verkaufen bei H. Hampe.

Eine Car echter Portland Cement bei Louis Henne.

Leute welche die Deering Binderschnur gebraucht haben, bedauern, daß sie die vortheilhafteste ist, weil sie gleichmäßig gesponnen ist und deshalb weiter reicht wie andere Sorten.

Alle Binde- und Nähmaschinen lassen in den Fabriken denselben Preis. Da Louis Henne aber sie „Cash“ kauft, kann er dieselben billiger verkaufen wie andere.

Die New Osborn Koffer-bearing Mowers und Sen-Mechen, garantirt die besten Maschinen im Markt, bei R. Holz & Son.

Oben angekommen, zwei Cars Moan's Buggies, Carries, Phaetons und Carriages, neueste Muster, bei Louis Henne.

Die größte Auswahl in Buggies und Springwagen bei R. Holz & Son.

In Mittendorf's Restauration (in Wm. Ludwig's Saloon) findet man prompte Bedienung bei Tag u. Nacht.

Die stärksten Heupressen bei Louis Henne.

8 Fuß Windmühlen zu 26 Dollars bei Louis Henne.

Jeden Morgen vorzüglicher Lunch im Billie's Saloon neben der Post Office.

Hawkes, die besten Brillen im Lande nur bei H. Hampe.

Aechter Carbolinum Avenarius — säulnigwidriges Anstrich-Öel und Hühnerfall-Insecten-Berliger bei Louis Henne, Alleiniger Agent.

Ludwig's Saloon neben der Postoffice, Whiskey in Quart und Gallone.

Abblirte Zimmer zu vermieten bei Hans Herbst.

Jones Heu-Mechen müßt Ihr sehen 28 41 bei Louis Henne.

Faus & Co. haben Nähmaschinen für 25 bis 30 Dollars (\$20.00) aufwärts. Alle werden unter zweijähriger Garantie verkauft.

Riding Cultivatoren von \$26.00 aufwärts. R. Holz & Son.

Whiskey in Quart und Gallone bei Wm. Ludwig jr. neben der Postoffice.

Seht Euch die Jones Binder und Nähmaschinen an, das Neueste, was gemacht wird. Bei Louis Henne.

Wenn man mit der Hufeisen-Farbe anstreichen läßt, so kann man beruhigt sein, daß man das Beste bekommen hat, denn diese Farbe ist unbedingt rein und besser kann keine Farbe geliefert werden. Pfeuffer's Store verkauft sie.

**Gesucht!**

Ein Lehrer, der gut Deutsch und Englisch unterrichten kann wird gesucht für Sprich's Schule, Orach P. D. Aug. Seiffge, Ed. Schneider, Rob. Wolf.

(Für die Neu-Braunfelder Zeitung.)  
**Umgestaltung — der Zweck des Lebens.**  
Von Siegfried Döbling.  
II.

Mancher wird hier den Einwurf machen: Ja, aber die ewige Umgestaltung muß doch auch wieder einen Zweck haben! Welches ist dieser? — Hieraus können wir nur antworten, daß wir dies nicht wissen, vielleicht nie wissen werden. Es muß uns zur Zeit genügen zu wissen, daß wir zur umgestaltenden Arbeit da sind; daß dies der einzig erkundbare Zweck und die einzige Berechtigung unseres Daseins ist; und daß die Natur unerbittlich alles ausschließt, was diesem Zwecke zu genügen aufhört. Hierüber einmal zur Klarheit gelangt, werden die Völker wie die Einzelnen jetzt viele ererbte falsche Begiffe abstoßen; sie werden sich manche zeitverwühlende und schmerzbringende Umwege ersparen; ihre Arbeit wird für alle Theile erproblicher werden; und auch die allgemeine Glückseligkeit wird zunehmen, denn die Natur hat hauptsächlich da den Schmerz hingelagt, wo wir gegen ihren Willen handeln.

Um mit den Völkern zu beginnen, so können wir da etwa drei große Klassen unterscheiden, die, wenn auch was die Vollkommenheit betrifft, nicht mehr mit voller Ueberzeugung, doch offiziell von oben her ihn noch zur Schau tragend, je einem der erwähnten falschen Begriffe des Lebenszweckes zugewiesene nachwachen. Die orientalischen, wilden und halbivilisierten Völker kultigen, namentlich so weit ihre ertretenen offiziellen Anschauungen in Betracht kommen, im allgemeinen dem Fatalismus, einem unabweislichen Gesicht. Das Geißt also nichts anderes, als daß das Leben für sie ein blinder Zufall ist und nicht waltet. Die „christlichen“ Völker Europas halten offiziell die Anschauung fest, daß das Erdenleben eine geistliche Juchtanstalt, eine ernsthafteste Vorbereitung auf ein „ewiges Leben“ sei, wo „die Vollkommenheit“ waltet. Das amerikanische Volk, obwohl ebenfalls zu den „christlichen“ sich rechnend, verkündet doch öffentlich in seiner Constitution die „heiligen“ Lehren von dem Streben nach (irdischer) Glückseligkeit.

Aus diese offiziellen Anschauungen müssen, einer gereiften Erkenntnis entsprechend, mit der Zeit corrigiert werden. In Europa werden mit der offiziellen Anerkennung der wahren Naturforderungen vor allem der Religionszwang und die engen moralischen Begriffe fallen, die, da sie der naturgemessenen Entwicklung strada zuwider laufen, nur zu Verwirrung, zum hysterischen Siechtum und zu tausend politischen Gebrechen und Verbrechen führen. In Amerika wird die weitverbreitete Opposition gegen die von einsichtigen und patriotischen Männern für richtig und notwendig erkannte politische-wirtschaftliche Einwirkung auf die zurückgebliebenen Völker schwächen; denn jene Opposition beruht im letzten Grunde, in ihrem edelsten Kern auf der von den Vätern der Constitution der ertretenen naiven Anschauung, daß das „glückliche“ Hinwegtreten der Völker das letzte Ziel des Lebens sei.

Und diese zurückgebliebenen Völker selbst, die einem blinden Zufall als ganzen Lebensbild bultigen, werden sich williger der Einwirkung der überlegenen Völker erschließen, wenn sie zu der Erkenntnis gebracht werden können, daß eine mühevollte Aufschlebung der Naturkräfte, wie sie von der Natur gemollt ist, auch den Lebensstand eines Volkes erhöht; und daß die vorgeschrittenen Völker ihre natürlichen Lehrmeister in dieser Kräfteerhebung sind.

**Schreckliche Gefahr einer Frau.**

„Nur durch eine Operation kann Ihr Leben gerettet werden,“ waren die bejorgniserregenden Worte, die Frau J. B. Hunt, eine Wittwe, Wis., von ihrem Arzte hörte, nachdem er versucht hatte sie von einem schrecklichen Anfall von Magenleiden und Gelbsucht zu heilen. Sie hing dann an, Electric Bitters zu nehmen, das sie völlig kurierte. Es ist ein wundervolles Magen-, Leber- und Nierenmittel. Kurirt Dyspepsie und Appetitlosigkeit. Verschafft es; nur 50 Cts. Garantirt. Zu verkaufen bei B. C. Voelker, Apotheker.

**Ein P h a n o m e n.**

„Sieh' mal dort den biden Kerl. Mit dem hat es ein sonderbares Bewandniß. Der ist nämlich Bräutigam und Braut zugleich!“

„Aber quatsche doch nicht solch' Blech.“  
„Blech? Durchaus nicht. Der Mann ist nämlich verlobt, somit also Bräutigam; außerdem ist er aber Bierbrauer und braut ein ganz vorzügliches Bier!“ Au!

„Zwanzig Jahre litt ich an Magenbeschwerden und hatte alle Hoffnung auf eine Wiederherstellung ausgegeben, bis ich anfang, Kobil Dyppepsia Cure zu nehmen. Es hat mir soviel genutzt, daß ich es meinen Lebensretter nenne.“ schreibt B. R. Williams, Albany, Tenn. Es verbaut, auch man ist. A. Tolle.

**Abendfrieden.**

Es schweigt der Tag!  
Zieht leise ein:  
Das Leben ruht!  
Nun ruht der Wald  
Und Flur und Feld;  
Es ruht der See  
Im Mondesglanz.  
Und drüber bin —  
Auf Wald und See,  
Auf Flur und Feld,  
Auf Palm und Blatt —  
Nacht still und fest,  
Geheimnißvoll,  
Die Hypothek  
Zu acht Prozent.

**Der Wunderdoktor.**

Es war einmal ein Geisbald,  
Der glaubte, er sei krank,  
Und lag die ganze Woche  
Auf seiner Ofenbank.  
Ihm schmeckte keine Speise,  
Er trank nur Medizin  
Und wälzt' auf seinem Bette  
Sich schlaflos hin und hin.  
Die Ärzte thaten Alles,  
Wie es erscheint die Pflicht,  
Doch was ihm wirklich fehlte,  
Das wußt' er selber nicht. —  
Einst kam ein Wunderdoktor  
Aus einem fremden Land,  
Der bald der Krankheit Wesen  
Und auch das Mittel fand.  
Er gab ihm einen Schlafrunk  
Gleich in der ersten Nacht  
Und hat mit seinem Geldsack  
Sich aus dem Staub gemacht.  
Der Kranke aber fühlte  
Sich leichter von der Stund';  
Jetzt wußt' er, was ihm fehlte —  
Und wurde bald gesund.

**Eine Keuchhusten-Epidemie.**

Lepten Winter während einer Keuchhusten-Epidemie bekamen meine Kinder diese Krankheit und hatten beständige Hustenanfälle. Wir hatten Chamberlain's Hustenmittel sehr erfolgreich gegen Croup gebraucht, wandten es auch diesmal an und fanden, daß es den Husten beseitigte und vollständig kurierte. — John C. Cliffford, Eigentümer Norwood House, Norwood, N. J. Zu verkaufen bei B. C. Voelker, Apotheker.

**Geistlicher Mindestlohn.**

In der Kolonie Victoria (Australien) erbält seit 1897—98 fast ein Viertel aller Arbeiter (11,000 von 46,000) gesetzlich festgesetzte Mindestlöhne. In dem Gemeinde-Inspektions-Bericht für 1898 werden, wie die „Zeitschrift für Sozialwissenschaft“ mitteilt, nähere Angaben darüber gemacht. So haben die Väder einen Mindestlohn von 1 Schilling (24 Cents) per Stunde, die Schneider 7½ Schilling für den 8-stündigen Arbeitstag, die Schneiderinnen 3½ Schilling. Schuharbeiter bekamen anfangs 6 Schilling täglich; seit Juli 1898 ist der Lohn auf Verlängen auf 7 Schilling erhöht worden. Die weiblichen Arbeiter in Schuhfabriken bekommen 20 Schilling die Woche, Wäsche-näherinnen 16 Schilling bei 8-stündiger Tagesarbeit. In vielen Fällen hat sich allerdings herausgestellt, daß ältere und mindertätige Arbeiter infolge der gesetzlichen Lohnsätze arbeitslos wurden, so daß für sie Ausnahmen gestattet werden mußten.

**Ein schneller Radfahrer.**

erleidet oft schmerzliche Schnitt- u. Quetschungen und Verrenkungen. Bullen's America Salbe lindert den Schmerz und heilt die Verletzungen. Unentbehrlich für Radfahrer. Heilt Hautabschürfungen, aufgesprungene Hände und Lippen, Brandwunden, Geschwüre und Hämorrhoiden. Kur garantiert. Nur 25 Cts. Versuch ist. Zu haben in B. C. Voelker's Apotheke.

**Eine geistreiche Nahe.**

Von dem Grafen Szekenski, dem „ersten Ungar“, erzählt der „N. Z.“ nach einem ungedruckten Brief Ferdinand Kürnbergers eine niedliche Anekdote, die von dem originellen Geist des Grafen Zeugniß ablegt. Der Graf erzählte einst (so heißt es in dem erwähnten Blatt), auf einer Reise durch Ungarn sei er an einem Orte eingeleitet, wo der Wirth ihm eine unverschämte übertriebene Rechnung gemacht hatte. „Die Rechnung verdroß mich ungeheuer“, sagte er, „aber was soll' ich thun? Ich konnte doch nicht handeln mit dem Beutelschneider und ebenso wenig tonnt' ich den Kerl über die Bank legen lassen, wie man in Wien so gern glaubt, daß es die ungarischen Magnaten im Brauche hätten. Aber geräth hab' ich mich doch. Nämlich ich stellte mich, als fänd' ich die Rechnung beispiellos billig, ich war ganz außer mir vor Verwunderung, daß er es so billig

thun könnte; ich sagte, ich habe es wenigstens doppelt und dreifach so stark erwartet. Damit zahlte ich und fuhr fort. Dem Kerl aber hab' ich zeitweilig den Stachel hinterlassen: „Warum hast du den Grafen Szekenski nicht besser geföhren? Was für ein Esel warst du, was für ein Esel!“ Und so habe ich ihn doch noch gestraft.“

**Ein scharfer, klarer Verstand.**

Unsere besten Gesühle, gesellschaftliche Stellung und Geschäftserfolg hängen viel von dem gesunden Zustande des Magens und der Leber ab. Dr. King's New Life Pills geben neue Kraft, einen scharfen, klaren Verstand, hohen Ehrgeiz. Eine 25 Cts. Schachtel macht, daß man sich wie neugeboren fühlt. Zu verkaufen bei B. C. Voelker, Apotheker.

**Der Königsmantel von Hawaii.**

Ueber dem Palaste der Nachkommen Kamehameha's auf Honolulu weht die amerikanische Flagge; der Königsmantel aus den Federn von Paradiesvögeln wird nicht mehr an den Festtagen des fröhlichen Volkes der Hawaii-Inseln, sondern nur noch als Seitenstück gezeigt. Händler haben die letzten seltenen Stücke der königlichen Federmäntel aufgelaufen, und ein Amerikaner erstand unlängst einen solchen für \$125,000. Das Museum für Vögelkunde in Berlin hat noch rechtzeitig einige der überaus reizenden und wertvollen Federmäntel, wie man sie vor 50 Jahren auf der Inselgruppe billig ersehen konnte, erworben. Solchen Federkleidern herzustellen, war Aufgabe der Frauen und Mädchen der adligen Kriegerklasse der Inseln. Die Könige unterteilten, um diesen Damen den Stoff zu ihren zierlichen Arbeiten liefern zu können, ein ganzes Heer von Vogeljägers. Die Jagd galt besonders dem überaus scheinu Mamu — dem gelben Paradiesvogel. Eine sehr beliebte Art, den so schönen Federträger einzufangen, erinnert sehr an den bekannten Fang eines Affen durch pedegefüllte Stiefel. Die Jäger puzen einen jungen Baum mit dickem Gezeige durch allerhand bunte Hühnerchen, Hühner, Bänder, Nepe felsen heraus, bestreichen die Zweige, Bänder u. s. w. mit einem aus dem Saft des Brotbaumes hergestellten dicken Leim und stellen den Wunderbaum mitten im Walde auf. Die Vögel beschnitten das seltsame Ding, ließen sich darauf nieder und waren gefangen. Nepe und Sprengel waren an anderen Orten für die armen Gesellen bereit gestellt, um sie zu verderben. Die Federmäntel für die Könige wurden aus vielerlei Federn gefertigt. Der Königsmantel mußte ganz aus dem prachtvollen Gefieder des Paradiesvogels hergestellt sein. Zum Mantel gehörte ein Helm, ähnlich dem der alten Griechen, nur daß er, anstatt aus Erz, ebenfalls aus bunten Federn gemacht war. Das Gerüst der Mäntel bestand in einem zierlichen Rahmgerüst, gefertigt aus Pflanzenfasern. Auf das Rahmgerüst die Federn, große und kleine, so geschickt, so sorgsam genäht, daß das Ganze so eben, so weich, so gleichmäßig erschien, wie das Sammetgefieder eines der beschwingten Gänse des Urwaldes. Der Königsmantel war, nach der vorwiegenden Farbe des Mamu, gelb, und diese Farbe — auch in China und bei den Inkas von Alt-Peru die alleinige Farbe der Donatist! — galt als Tabu. Der Mantel des berühmten Kamehameha maß am Rücken 2,10 Meter, um die Taille 4,40 Meter. Er ist ganz aus Mamu-Federn hergestellt und oben drein verziert durch einen schmalen Rand von purpurrothen Federn des U-Bogels. Bei anderen Festen, als feierlichen Regierungshandlungen trug der Beherrscher der Hawaii-Inseln bunte Feder-Mäntel und Federhelme zur Rathsoberammlung, die so einen gleich imposanten, wie seltenen Anblick gewährt haben muß. Von dem Werthe solcher Mäntel, deren Besitz nur den Reichsten im Lande möglich war, giebt die Zahl der Vögel einen Begriff, die man zu einem einzigen Königsmantel brauchte, an 30,000. Lange, nachdem die Dynastie die europäische Kleidung angenommen hatte, erschien der Souverän am Krönungstage in Mamu-Mantel; auch Königin Kiliuolani hat ihn noch getragen und 1888 nahm auch noch ein Adliger in seinem Federmantel an der Eröffnung des Parlaments Theil. Nun ist der Brauch verschwunden und die noch angetroffenen Mäntel wandern für hohe Preise in Kuratienkabinete.

**Ein galanter Arzt.**

Der einst weit berühmte Arzt Dr. Balthasar Ludwig Tralles in Breslau (1708—1797) war auch Dichter, und verschrieb einst einer jungen und schönen Dame, welche sich beklagte, daß er ein kleines Ueberlein auf ihrer rechten Hand nicht vertreiben könne, folgendes Rezept:  
„Du klagst, daß von der Hand durch Pfäster und durch Bley  
Ein tropig Ueberlein nicht zu verjagen sey:  
Getrost! Bei deren Zahl, die sie mit Andacht fassen,  
Wird, Freundin, es gewiß in Kurzen weichen müssen;  
Höchst, durch gelinden Fall ein Tropfen  
Erz und Stein,  
So wird ein Knorpelchen hinwegzuführen!“

**„DeWitt's Little Early Risers“ sind die feinsten Pillen die ich je nahm.“**

D. J. Moore, Milbrook, Ala. Sie kuren schnell alle Leber- und Unterleibsbeschwerden. A. Tolle.

**„Mit dem Anstreichen des Eiffelturmes in Paris waren kürzlich 50 Anstreicher drei Monate lang beschäftigt.“**

Einige von ihnen küßten dabei ihr Leben ein. Für den Anstrich hatte man Orangefarbe in ihren verschiedenen Schattierungen von Braun bis zu leuchtendem Goldgelb gewählt. Verbrauch wurden rund 100,000 Pfund Farbe.

**Begründete Abweisung.**

Herr: „Ihre Redeweise, erörtern Sie mein heißes Liebeswerben und werden Sie mein angebetetes Weibchen. Sie sind mein Alles!“

**„Eben deswegen muß ich Sie abweisen.“**

Fräulein: „Eben deswegen muß ich Sie abweisen.“

**Genial.**

Lehrer: „Nicht, wie viel Schüler sind angewendet?“  
Schüler (ein Bauernjunge, kriecht unter die Bank und erhebt sich dann nachdenklich): „Dreihundertfünfzig, Herr Lehrer!“  
Lehrer: „Wie hast Du das gemacht?“  
Schüler: „Ich hab' d' Hüh' g'zählt, nachher han i mit zwei dividirt.“

**Hunt's Cure.**

Heilt alle Hautkrankheiten in allen Formen. Innerliche Behandlung nicht nöthig. Kurirt es nicht, so erhält der Käufer sein Geld zurück.

**Eingegangen.**

Richter: „Erzählen Sie 'mal, wie Sie den Dieb in Ihrem Haus abspähten!“  
Zeuge: „Ich kam also in der betreffenden Nacht um drei Uhr nach Hause...“  
Die Frau des Zeugen (einfach): „Wart', Du Lump... zu mir hast Du damals g'sagt, es sei zwölf Uhr g'wesen!“

**Zukunftsbild.**

A.: „Was macht Ihr Sohn jetzt?“  
B.: „Der studirt in der Akademie für höhere Kaufmänner.“  
A.: „So, was hört er denn da?“  
B.: „Psychologische Seelenprobleme beim Abkriegen eines Geldbriefes auf der Post und vergleichende Pfästerkunde.“

„Unreines Blut ist die direkte oder indirekte Ursache vieler anderer Uebel. Man reinige das Blut sofort mit Dr. Simmons' Sarsaparilla. 50 Cents für 50 Dosen.“

**In Abilene, Kansas wurde dieser Tage die erste Loge einer neuen Farmer-Organisation, die den Namen „Pater des Landes“ („Knights of the Soil“) führt, gegründet.**

Abilene, Kansas wurde dieser Tage die erste Loge einer neuen Farmer-Organisation, die den Namen „Pater des Landes“ („Knights of the Soil“) führt, gegründet. Abilene, Kansas wurde dieser Tage die erste Loge einer neuen Farmer-Organisation, die den Namen „Pater des Landes“ („Knights of the Soil“) führt, gegründet.

**Auf dem Berliner Ständesamte meldete 1898 eine Mutter von 43 Jahren ihr 27. Kind an, vier Mütter, von denen die jüngste 39 die älteste 45 Jahre alt war, meldeten das 20. an; 5 hatten es bloß zum 19., 8 bis zum 18.; 11 zum 17.; 29 zum 16.; 42 zum 15.; 80 zum 14.; 126 zum 13. gebracht. 196 machten das Duzend voll. Lieb Vaterland, magst ruhig sein!**

**Vorwärts ist die Mutter der Weisheit, aber der Muth ist ihr Gatte, und das Kind dieser Ehe — der Erfolg.**

**Mancher Vorgänger wird erst geschätzt, wenn sein Nachfolger da ist.**

**Rege dich in jungen Tagen in der Welt, sieh nach dem Rechten! Wer's nicht lernt, sich durchzusetzen, muß am Ende sich durchsetzen.**

**Von der Station Sabinal aus sind dieses Jahr allein ca. 500,000 Pfund Honig mit der Südlichen Pacific-Bahn versandt worden.**

Sie sollen es nicht haben  
Das freie Burenland,  
So lang der Arm des Knaben  
Noch eine Bißche spannt;  
So lang noch Kopjes ragen  
Zum Himmel besehend auf,  
Und Hof und Reiter jagen  
Durchs Feld im tollen Lauf;  
So lang noch Männer wachend  
Mit Falkenaugen spä'n,  
Und ihre Schiffe frachend  
Durch Feindesbergen geh'n;  
Sie sollen es nicht haben  
Das freie Burenland,  
Es' nicht darin begraben  
Der letzte Mann verschwand.  
(Aus der „Jugend“.)

**Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können.**

Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können. Man sollte zeitig etwas dafür thun. „Tabler's Pudeye Pile Ointment“ heilt die hartnäckigsten Fälle. Preis, 50 Cts. in Flaschen; Röhren, 75 Cts.

**Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen.**

Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen. Jetzt muß Hawaii's Staatsschuld im Betrage von \$4,000,000 getilgt werden, die wir mit der Einverleibung der hawaii'schen Inseln übernommen haben. Ferner haben die Ver. Staaten, laut Bestimmung des spanischen Friedensvertrages, alle Ansprüche zu befriedigen, die während des Ausstandes auf Kuba dort amerikanischen Bürgern auf Grund von Eigentumsverletzungen und sonstiger Schädigungen gegen die spanische Regierung erwachsen waren. Die bezüglichen Forderungen haben angeblich bereits die Höhe von \$25,000,000 erreicht. Und wenn auch die meisten dieser Forderungen sehr übertrieben sind und stark beschnitten werden mögen, so wird doch, um die übernommene Verpflichtung zu erfüllen, wenigstens ein Duzend Millionen bezahlt werden müssen.

**Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen.**

Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen. Sofort angewendet, lindert es den Schmerz, verhindert Geschwulst und Entzündung und heilt die Verletzungen schnell. Preis 25 u. 50 Cts.

**In Japan, und zwar in der Hauptstadt Tokio, erscheint seit längerer Zeit eine deutsch-japanische (in beiden Sprachen gedruckte) Zeitschrift, die sich die Pflege des geistigen Bündnisses zwischen Japan und Deutschland zur Aufgabe macht.**

**Billige Preise für Waaren vorzüglichster Qualität.**

**Mein Assortement dieser Waaren wird speziell mit Hinblick auf Stärke, Dauerhaftigkeit und Eleganz ausgewählt.**

**Die Ausstattung meines Stalles ist vollständig, ohne mindestens je einen der genannten Artikel.**

**Wm. Tabb.**

**Gesundheit und Kraft**

Für alle, die an mangelndem Appetit, an unregelmäßigen Verdauungen leiden und die dazu neigen, schlaflos zu werden, ist Dr. Williams' Pink Pills ein unvergleichliches Mittel. Es wirkt auf das Blut ein, und durch die Vermehrung des Blutes wird die Gesundheit wieder hergestellt. Es ist ein wundervolles Mittel für alle Krankheiten, die von mangelndem Blut herrühren. Preis 50 Cts. per Dose.

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**

Das freie Burenland,  
So lang der Arm des Knaben  
Noch eine Bißche spannt;  
So lang noch Kopjes ragen  
Zum Himmel besehend auf,  
Und Hof und Reiter jagen  
Durchs Feld im tollen Lauf;  
So lang noch Männer wachend  
Mit Falkenaugen spä'n,  
Und ihre Schiffe frachend  
Durch Feindesbergen geh'n;  
Sie sollen es nicht haben  
Das freie Burenland,  
Es' nicht darin begraben  
Der letzte Mann verschwand.  
(Aus der „Jugend“.)

**Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können.**

Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können. Man sollte zeitig etwas dafür thun. „Tabler's Pudeye Pile Ointment“ heilt die hartnäckigsten Fälle. Preis, 50 Cts. in Flaschen; Röhren, 75 Cts.

**Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen.**

Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen. Jetzt muß Hawaii's Staatsschuld im Betrage von \$4,000,000 getilgt werden, die wir mit der Einverleibung der hawaii'schen Inseln übernommen haben. Ferner haben die Ver. Staaten, laut Bestimmung des spanischen Friedensvertrages, alle Ansprüche zu befriedigen, die während des Ausstandes auf Kuba dort amerikanischen Bürgern auf Grund von Eigentumsverletzungen und sonstiger Schädigungen gegen die spanische Regierung erwachsen waren. Die bezüglichen Forderungen haben angeblich bereits die Höhe von \$25,000,000 erreicht. Und wenn auch die meisten dieser Forderungen sehr übertrieben sind und stark beschnitten werden mögen, so wird doch, um die übernommene Verpflichtung zu erfüllen, wenigstens ein Duzend Millionen bezahlt werden müssen.

**Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen.**

Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen. Sofort angewendet, lindert es den Schmerz, verhindert Geschwulst und Entzündung und heilt die Verletzungen schnell. Preis 25 u. 50 Cts.

**In Japan, und zwar in der Hauptstadt Tokio, erscheint seit längerer Zeit eine deutsch-japanische (in beiden Sprachen gedruckte) Zeitschrift, die sich die Pflege des geistigen Bündnisses zwischen Japan und Deutschland zur Aufgabe macht.**

**Billige Preise für Waaren vorzüglichster Qualität.**

**Mein Assortement dieser Waaren wird speziell mit Hinblick auf Stärke, Dauerhaftigkeit und Eleganz ausgewählt.**

**Die Ausstattung meines Stalles ist vollständig, ohne mindestens je einen der genannten Artikel.**

**Wm. Tabb.**

**Gesundheit und Kraft**

Für alle, die an mangelndem Appetit, an unregelmäßigen Verdauungen leiden und die dazu neigen, schlaflos zu werden, ist Dr. Williams' Pink Pills ein unvergleichliches Mittel. Es wirkt auf das Blut ein, und durch die Vermehrung des Blutes wird die Gesundheit wieder hergestellt. Es ist ein wundervolles Mittel für alle Krankheiten, die von mangelndem Blut herrühren. Preis 50 Cts. per Dose.

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**

Das freie Burenland,  
So lang der Arm des Knaben  
Noch eine Bißche spannt;  
So lang noch Kopjes ragen  
Zum Himmel besehend auf,  
Und Hof und Reiter jagen  
Durchs Feld im tollen Lauf;  
So lang noch Männer wachend  
Mit Falkenaugen spä'n,  
Und ihre Schiffe frachend  
Durch Feindesbergen geh'n;  
Sie sollen es nicht haben  
Das freie Burenland,  
Es' nicht darin begraben  
Der letzte Mann verschwand.  
(Aus der „Jugend“.)

**Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können.**

Hämorrhoiden sind nicht nur schmerzhaft, sondern auch sehr gefährlich, da sie sehr leicht in Krebs ausarten können. Man sollte zeitig etwas dafür thun. „Tabler's Pudeye Pile Ointment“ heilt die hartnäckigsten Fälle. Preis, 50 Cts. in Flaschen; Röhren, 75 Cts.

**Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen.**

Die Expansion bringt immer noch neue Kostenrechnungen. Jetzt muß Hawaii's Staatsschuld im Betrage von \$4,000,000 getilgt werden, die wir mit der Einverleibung der hawaii'schen Inseln übernommen haben. Ferner haben die Ver. Staaten, laut Bestimmung des spanischen Friedensvertrages, alle Ansprüche zu befriedigen, die während des Ausstandes auf Kuba dort amerikanischen Bürgern auf Grund von Eigentumsverletzungen und sonstiger Schädigungen gegen die spanische Regierung erwachsen waren. Die bezüglichen Forderungen haben angeblich bereits die Höhe von \$25,000,000 erreicht. Und wenn auch die meisten dieser Forderungen sehr übertrieben sind und stark beschnitten werden mögen, so wird doch, um die übernommene Verpflichtung zu erfüllen, wenigstens ein Duzend Millionen bezahlt werden müssen.

**Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen.**

Radfahrer sollten stets eine Flasche „Ballard's Snow Liniment“ für etwaige Unfälle bei sich tragen. Sofort angewendet, lindert es den Schmerz, verhindert Geschwulst und Entzündung und heilt die Verletzungen schnell. Preis 25 u. 50 Cts.

**In Japan, und zwar in der Hauptstadt Tokio, erscheint seit längerer Zeit eine deutsch-japanische (in beiden Sprachen gedruckte) Zeitschrift, die sich die Pflege des geistigen Bündnisses zwischen Japan und Deutschland zur Aufgabe macht.**

**Billige Preise für Waaren vorzüglichster Qualität.**

**Mein Assortement dieser Waaren wird speziell mit Hinblick auf Stärke, Dauerhaftigkeit und Eleganz ausgewählt.**

**Die Ausstattung meines Stalles ist vollständig, ohne mindestens je einen der genannten Artikel.**

**Wm. Tabb.**

**Gesundheit und Kraft**

Für alle, die an mangelndem Appetit, an unregelmäßigen Verdauungen leiden und die dazu neigen, schlaflos zu werden, ist Dr. Williams' Pink Pills ein unvergleichliches Mittel. Es wirkt auf das Blut ein, und durch die Vermehrung des Blutes wird die Gesundheit wieder hergestellt. Es ist ein wundervolles Mittel für alle Krankheiten, die von mangelndem Blut herrühren. Preis 50 Cts. per Dose.

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**

**Die Perle von Texas.**

**Größte Brauerei südlich von St. Louis.**

**Lehtjährige Verkäufe 150,000 Faß mehr als irgend eine Brauerei im Süden.**

**PEARL BEER**

**San Antonio Brewing Assn.**

**Ein durchaus einheimisches Institut.**

**Sämmtliche Aktien in Händen von San Antonio Bürgern.**

**Robert Krause, Agent für Neu Braunfels und Umgegend.**



Wer erklärt es?

Ein wirkliches Erlebnis von Dr. J. S. J. Eisenburg.

Er gibt Genes in jeder Hinsicht und entschuldigt sich früh. Er war untreu...

Die Jahre waren darüber hingegangen, aber hindurch hatten wir uns nur selten...

Ich wurde ich auf dem ganzen Wege auch auf meinem Stuhl den Eindruck...

Plötzlich wandte ich, pralinisch berührt, den Kopf nach der Fensterritze...

Plötzlich öffnete sich wieder das Fenster und im selben Augenblick waren wir von dem merkwürdigen Gesühle bereitet.

Ich schloß das Fenster und sah nach der Uhr, sie zeigte 9 1/2, draußen aber schlugen die Thüre 9 Uhr.

Dabei wies er mit den Augen auf eine schlante Dame auf der anderen Straßenseite...

„Nachher werde ich Dir alles erklären.“ Wir gingen mit Jenny, das ist nämlich meine Deltoria, nach Hause...

unfähig, und daß die Uhr 110 gezeigt hätte, während die Thüre 9 Uhr schlugen.

Ich hörte, wie ich antwortete, aber weiß der Himmel, meine Stimme klang aus der Ferne...

Mein Freund wollte abreißen, da kam ein Brief von meinen Eltern. Sie schreiben: am letzten Donnerstag sei kurz nach 10 Uhr...

Streu es in die Schuhe! Allen Foot-Cast, ein Pulver. Hilft und lindert schmerzende, empfindliche Füße...

Fürstliche Doppelgänger. Vom Prinzen von Wales sind zwei Doppelgänger bekannt, von denen den einen, der zu den reichsten und angesehensten Kaufleuten der City gehörte...

Der Schluß der Affaire aber war — Bedlam, das Irrenhaus. Ein noch berühmterer Doppelgänger des Prinzen von Wa-

les war ein in Kalkutta in der indischen Armeedienst Soldat, der bei der Leib-Compagnie des Prinzen stand...

Qualte einen Jungen. Scharflich litt der Junge L. V. Martin, Dirle, Kp., ebe er dieses Zeugnis abgab: „Ich buhlte jede Nacht, bis mein Hals ganz wund war; dann versuchte ich Dr. King's New Discovery, die mir sofort Erleichterung gewährte.“

Allerlei. Adersbau-Sekretär Wilson sandte jüngst 20 Paß Südfartoffeln an den Agenten des Bureaus in London, um sie dort einzuführen.

Hämorrhoiden kurt. „Smith's Sure Kidney Cure“ hat bei mir eine gründliche Heilung erzwungen.

Aus dem englisch-amerikanischen Blechfälschlein. Daß nicht nur die deutschen Zeitungen und Redner zeitweilig Blech verüben, sondern daß dieses kleine Malheur zuweilen auch gewissen Leuten in Amerika passiert...

Ein Politiker, welcher im Verlaufe einer Rede die Haltung der Regierung bezüglich der Einkommensteuer verdammt, sagte: „Man wird fortfahren, das Schaf zu scheeren, welches die goldenen Eier legt, bis sie es trocken gepumpt haben.“

Ein Redner sagte anlässlich einer Jubiläumsvorlesung, daß der „britische Löwe“, gleichviel, ob er durch die Wüsten Indiens streicht, oder in den Wäldern Canada's umherklettert, seine Hörner nicht einzulegen wird...

spuren einer unsichtbaren Hand sehen könne,“ und, „wir verfolgen den Schatten, die Blase plagt und läßt die Nase in unseren Händen zurück.“

Ein Redakteur erhielt vor einiger Zeit ein Gebicht mit folgender Erklärung: „Diese Zeilen wurden vor 60 Jahren von jemandem geschrieben, der seit langer Zeit in seinem Grabe ruht, lediglich zum Vergnügen.“

Carl Schurz arbeitet, wenn er zu Hause ist, an seinen Memoiren, deren erster Teil deutsch geschrieben ist.

Der älteste Bundes Senator ist Pettus von Alabama. Er ist am 6. Juli 1821 geboren. Der zweitälteste ist sein College Morgan, geboren am 30. Juni 1824.

Auf dem jüngsten deutschen Chirurgen-Kongresse stellte Professor Eigelberg aus Königsberg einen jungen Mann vor, bei dem ein verlorenes Zeigefinger dadurch ersetzt worden ist, daß man ihm die zweite Zehe eines seiner Füße hat anwachsen lassen.

Im Streit. A.: „Ich weiß ja, daß Sie jetzt abermals Ihre Einwendungen machen werden, denn Sie müssen immer das letzte Wort haben.“

Der Baummollwurm als Surrogat für Olivenöl ist ein Concurrent im Maisöl (Corn Oil) entstanden. Letzteres soll zu 10 Cents pro Gallone hergestellt werden können und ebenso klar und schmackhaft sein, wie das beste aus Baummollwurm gepresste.

Die Regierung von Canada zahlt von jetzt an den Dampfgeschiffen \$5 für jeden Einwanderer, der mit \$100 oder mehr Baargeld nach Canada kommt.

Das Adersbau-Departement in Washington hat eine Schätzung der Weizenerte der Welt im Jahre 1899 veröffentlicht. Diefelbe ist besonders deshalb interessant, weil sie zeigt, wie sich die Produktion dieser Getreidearten in den Gebieten entwickelt, die einst in ferner Zeit als Balkonen im Weltmarkt betrachtet werden mußten.

tracht, Außer Südamerika weisen nur noch Australien und der canadische Nordwesten eine Zunahme in ihrer Weizenproduktion auf.

Die Mais-Ausfuhr aus den Ver. Staaten nimmt in überraschender Weise zu und belief sich während der letzten drei Wochen auf 9,504,792 gegen 8,809,746 Bushel während der entsprechenden Zeit des vorigen Jahres.

Eine Kongreß Bill bezweckt, das gänzliche Aussterben der Büffel dadurch zu verhindern, daß dem sogenannten „Buffalo“ Jones 20,000 Acre in New Mexico reservirt werden, wofür Jones 1 Cent pro Acre Pacht zahlen soll.

Man verzeihe nicht, weil man eine schwache Konstitution hat. Die belebende Kraft von „Herbine“ wird sie sicherlich härten. In jedem Tropfen „Herbine“ ist Leben.

Kasernenhofblutbe. Feldwebel: „Ledmann, wenn die deutsche Südpolexpedition abgeht, gehen Sie getrost mit — einem Empfehlungsbrief will ich Ihnen mitgeben, — so 'n Dummer ist noch nicht am Südpol gewesen.“

W. S. Maffei, Milwaukee, Pa., rettete das Leben seines Tochterleins, indem er ihm, als es am Groum im Sterben lag, One Minute Cough Cure gab.

Scheidet die Leber keine Galle mehr aus, so tritt diese in's Blut über, die Verdauung wird geschwächt und Verdüppung ist die Folge. „Herbine“ wirkt direkt auf die Leber und auscheidenden Organe.

Thousands Have Kidney Trouble and Don't Know It. How To Find Out. Fill a bottle or common glass with your water and let it stand twenty-four hours...

There is comfort in the knowledge so often expressed, that Dr. Kilmer's Swamp-Root, the great kidney remedy, fulfills every wish in curing rheumatism, pain in the back, kidneys, liver, bladder and every part of the urinary passage.

Neu-Braunfelsler Gegen- seitiger Unterstützungs- Verein

Ein gegenseitiger Versicherungs-Verein für Neu-Braunfels und Umgegend, auf die einfachste Weise eingerichtet, für Brau- wie für Männer. Keine Grate, keine zeitraubenden Umstände, keine Verbindung mit anderen Organisationen.

Dr. O. R. Grube

Praktizirender Arzt. Wohnung und Office in Reinarz's Haus neben der Zeitungsoffice, Ecke Seguin und Mühlentstraße.

Dr. A. H. Noster

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office und Wohnung, Seguin Street, in der Nähe der Deutsch-Protestantischen Kirche.

Dr. A. GARWOOD

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office und Wohnung über Pfeuffer's Store, Ecke San Antonio und Capitol Street. Eingang auf San Antonio Straße.

Dr. H. Leonards

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office im Wohnhause in der Capitol Street, in der Nähe der katholischen Kirche.

Dr. Wm. R. Pfeuffer

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer. Office über Voelckers Apotheke.

DR. J. W. COMBS

Zahnarzt. Schmerzlose Behandlung. Nächste Preiss. Siede in der Office über Voelckers Apotheke.

Kodol Dyspepsia Cure

Digests what you eat. Artificially digests the food and aids Nature in strengthening and reconstructing the exhausted digestive organs. It is the latest discovered digestant and tonic.

PATENTS

Anyone sending a sketch and description will quickly ascertain our opinion free whether an invention is probably patentable. MUNN & CO. 361 Broadway, New York.

Marmor - Geschaeß

AD. HINMANN & Co. New Braunfels, Texas. Beserzigen alle Sorten Grabsteine, sowie auch eiserne Feuzen.

Dem Bohemian John.

Schönthal, am 7. Mai 1900.
Kaum hatte ich meinen letzten Bericht am vorletzten Sonntag fertig geschrieben, so kam auch schon wieder ein wolkenbruchartiger Regen mit Hagelbegleitung...

tag ist, so wünsche ich allen Lesern der Taute, daß sie sich alle so wohl befinden wie der Bohemian John.

Eine Warnung. — Gefahr ist im Anzug, wenn die Nieren nicht mehr arbeiten, Horn's Alpenkräuter Blutbeleger entfernt die Ursachen...

Texas.

Großen Schaden richtete der Sturm in der Nacht vom Sonntag auf den Montag in San Antonio an. Der Gesamtschaden wird auf \$100,000 geschätzt...

Einem schwach und krank aussehenden Menschen fehlt häufig weiter nichts, als daß die Leber nicht in Ordnung ist...

Am Sonntag Abend wurde ein Drittel der Häuser von Garza, eines Dorfes in Denton County, durch einen Tornado zerstört.

Zu allen Jahreszeiten giebt es rheumatische Schmerzen; zu jeder Zeit giebt es jedoch nichts Besseres zur Heilung von Rheumatismus als St. Jakob's Del.

Hon. John A. O'Connor, ein Mitglied des Stadtraths von San Antonio, liegt hoffnungslos darnieder an Verletzungen, die er bei einem Eisenbahnunfall auf der San Antonio und Kansas Pass-Bahn Sonntag Nacht während des Sturmes erlitt.

Strene es in die Schuhe! Alens Foot-Cast, ein Pulver. Heilt und lindert schmerzende, empfindliche Füße...

Die Grand-Jury von Bexar County hat gegen Phil. Heitzen und John Wille Anlagen erhoben im Zusammenhang mit der Beraubung des Farmers Gustav Oest von Pulverde.

Die Brüder Streuer haben langjährig Erfahrung im Saloon-Geschäft und deshalb den größten, best assortierten Vorrath seiner Weine, Whiskies, vorzüglicher Cigarren und Tabake...

In Austin nimmt das 23. Deutsch-Texasische Bundes-Sängerfest seinen programmgemäßen Verlauf.

Nachdem ich über 12 Jahre sehr an Dyspepsie gelitten und viele Mittel erfolglos probirt hatte, nahm ich schließlich Redol Dyspepsia Cure. Es half mir so viel, daß ich es Jedem empfehle...

Excursions-Züge der I. & G. N. Bahn.

- Nach Houston: 9. bis 11. Mai. W. C. T. U. Convention.
Nach Georgetown: 24. bis 29. Mai. Schlupfzeit der S. W. Universität.
Nach Waco: 15. bis 17. Mai. Epworth League.
Nach Dallas: 15. bis 17. Mai. Staatsverband der Apotheker.

Billige Fahrpreise für alle diese Excursionen.

Nähere Auskunft erteilt jeder Agent oder D. J. Price, G. P. & T. A., Palestine, Texas.

Niemals wachend.

Einige Leute erwachen niemals, bis das letzte Horn bläst. Ausschübe sind gefährlich und vernichtend...

Eine Folge der Masern.

Dit folgt ein hartnäckiger Husten einem Masernanfall. Diebezüglich sagt Herr Walter B. Keel, Redakteur der Elfin (N. C.) Times: Vor 3 Wochen hatte ich die Masern und es blieb mir ein schlimmer Husten...

Dem Kongreß wurde am 1. Mai ein Schreiben der amerikanischen Handelskammer von Manila vorgelegt, worin gegen die unnötige Besteuerung, wie sie von der amerikanischen Militärregierung eingeführt ist, energisch protestirt wird.

Die Bescherden sind hauptsächlich folgende: Viele Steuergesetze, die von den spanischen Behörden als zu drückend befunden und deshalb nicht angewandt wurden, werden von den amerikanischen Behörden mit militärischer Strenge durchgeführt.

Unter spanischer Herrschaft wurden Waaren aus Spanien Zollfrei in den Philippinen eingelassen, nur wurde später eine Steuer für Hafenbauten erhoben...

Unter spanischer Herrschaft wurden Waaren aus Spanien Zollfrei in den Philippinen eingelassen, nur wurde später eine Steuer für Hafenbauten erhoben...

so hoch wird, daß ihn selbst die vermögenden Klassen nicht bestreiten können. Das Binnensteuer-Departement ist nicht besser als ein Pfandleihgeschäft...

Report of the Condition of the First National Bank

Table with columns: RESOURCES, LIABILITIES, and Total. Includes items like Loans and discounts, Capital stock paid in, Surplus fund, etc.

HERMANN CLEMENS, Cashier. Subscribed and sworn to before me this 3. day of May, 1900. F. HAMPE, Notary Public, Comal Co., Tex.

F. J. FROMME

Lumber Dealer in Davenport, Texas. Hält an Hand alle Sorten Bauholz, Bretter, Schindeln, Tapeten, Delfarben...

Maisfest in der Germania Halle

am Sonntag, den 13. Mai, für die Kinder der Churchville-Schule. Anfang präcise um 2 Uhr Nachmittags. Abends Ball.

Mai- und Kinderfest

in der Walhalla am Sonntag, den 27. Mai. Anfang 1 Uhr Nachmittags. Abends großer Ball.

Bilder Bilder Bilder

zu allen Preisen. Kast Euch jetzt photographiren bei F. C. Hoffmann

Bitte lesen Sie dieses.

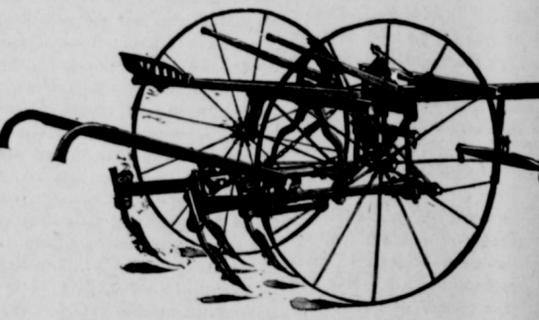
Schmuckfäden, Logenpins und Uhranhänger 50c., 75c., \$1-2. 14 Kar. Goldfäden Herren- und Damen-Uhrketten \$2, 3-5. Schweizer, Elgin und Waltham Taschenuhren \$5, 6-15. Ketten, Armbänder, Spangen, Ohrringe, Broschen, Ringe \$1-5. Vergoldete Schmuckfäden 25, 50 bis 75c., 5 Jahre garantiert. Preislisten frei. Agenten gesucht. Ed. Hellmann Jewelry Co., Middletown, Conn.

Rheumatismus wird durch Harnsäure im Blute erzeugt. Forni's Alpenkräuter Blutbeleger entfernt die Ursachen auf natürlichem Wege.

WM. SCHERTZ Schertz B. D. Händler in allen Sorten Buggies, neuen 'Garrison' Wagen, Farmgeräthen u. s. w.

H. V. SCHUMANN. Apotheker. Droguen u. Patent-Medizinen, Schulbücher u. Schreibmaterialien.

Riding-Cultivators STANDARDS und SPRING TRIP neuester Verbeßerung.



Corn- und Cotton-Pflanzer, Alle Sorten STEEL SHAPES für Cultivatoren.

Five tooth Cultivators, Dbl. Shovels & Sweeps Farmwagen, Ambulancen und Buggies

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen bei N. Holz & Son.

HANS HERBST. (Vormals Otto Heilig.) Gegenüber dem Passenger Depot

Feine Whiskies, Weine u. s. w. Beste Auswahl in Cigarren, Tabaken und Pfeifen.

ED. NAEGELIN. Bäckerei und Conditorei. Seguin-Strasse, Neu Braunfels.

Zu verrenten! Mein Storegebäude, 50 bei 36 Fuß, in der Seguinstraße gelegen, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu verrenten.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.